



Oberurseler Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten, Weißkirchen und Stadt Steinbach.

Terrassendächer
mit integriertem Sonnenschutz
in großer Auswahl.
Individuelle
Gestaltungsmöglichkeiten.

WAREMA Markisen
Sonnenschutztechnik
bei uns erhältlich

Stumpf
Hohemarkstr. 15
61440 Oberursel
Tel: 0 61 71 / 28 66 80
Fax: 0 61 71 / 28 66 81
www.stumpf-sonnenschutz.de

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

29. Jahrgang

Donnerstag, 25. Juli 2024

Kalenderwoche 30



Wenn der Nachwuchs schon beim Festumzug so begeistert feiert und hochmotiviert ins Festwochenende startet, muss den Oberstedtern um die Zukunft ihrer Kerb nicht bange sein.

Foto: fk

Oberstedter feiern ausgelassen ihre Kerb

Oberursel (fk). Die Sonnen strahlte noch kräftig vom Himmel und sorgte für Temperaturen knapp unterhalb der 30-Grad-Marke, als sich gegen 18 Uhr der Festumzug bei der Oberstedter Kerb langsam in Bewegung setzte. Eine schweißtreibende Angelegenheit also, die allen Beteiligten aber jede Menge Spaß bereite.

Egal ob Schützen, der TV Oberstedten, die Feuerwehr, das Team der „Alten Wache“ oder die Fußballer – alle hatten reichlich kühle Getränke dabei, um auf dem Marsch vom Start bei der Waschanlage „Big Wash“ entlang der Mittelstedter Straße hinauf über die Haupt-

straße bis zum Ziel auf dem Festplatz vor der Taunushalle nicht auf dem Trockenen zu sitzen. In einer guten halben Stunde hatte es der Zug mit Traktoren, Bollerwagen und historischen Treckern und reichlich Fußvolk geschafft. Unterwegs bejubelt von jeder Menge Oberstedtern, die ihre Häuser mit der Ortsflagge geschmückt hatten und am Zaun oder etwas bequemer auf Campingstühlen auf dem Bürgersteig warteten.

Ob es 2024 eine Kerb geben würde, stand Anfang des Jahres noch in den Sternen. Denn im Januar war der alte Vorstand des Vereinsrings geschlossen zurückgetreten. Es bestand also Handlungsbedarf, damit die beliebte Traditionsveranstaltung nicht ein jähes Ende findet. Im April konnten die beiden neuen Vorsitzenden Markus Gernhard und Michael Planer ein Team präsentieren, das sich mit vollem Einsatz dem Projekt „Kerb“ widmete. Der Plan ging auf und brachte zugleich ein paar Neuerungen mit, die auch gleich optisch auffielen. Die Plakate für die Kerb erhielten ein modernes und frisches Design. Gleiches trifft auf die Menükarten zu, die an den Ständen aushingen. Auch die Homepage wurde einer Erneuerungskur unterzogen. So findet sich hier eine Umfrage zur Kerb, in der Besucher um ihre Meinung gefragt werden und auch Wünsche

hinterlassen können. Ein „Feedback“ ist auch per QR-Code möglich, der auf dem Geländer überall per Aushang präsent war. Zweifelsfrei ein guter Weg, um das Motto „Gemeinsam feiern – Tradition leben“ weiter zu optimieren.

Bei der offiziellen Eröffnung durch Brunnenkönigin Janine I. – sie schenkte aus einem großen Bembel kühlen Apfelwein aus – waren die Bänke auf dem Festplatz komplett belegt. Auf der Bühne sorgten die Dornbachtaler Musikanten mit einem bunten Potpourri für beste Unterhaltung, während die Kinder die große Hüpfburg belagerten, sich beim Dosenwerfen versuchten, das Karussell stürmten oder sich am „Zuckerhäuschen“ mit reichlich Naschzeug eindeckten.

Wer eine Alternative zu Äpfel und Bier suchte, war am Stand des Radfahrclubs (RFC) Oberstedten genau richtig. Dort konnte man sich mit leckeren Cocktails versorgen. Die Radler hatten außer Caipirinha, Mojito, Cuba Libre, Erdbeer-Limes oder Aperol-Spritz auch

(Fortsetzung auf Seite 4)

FAKTOR ZAHN
ORALCHIRURGIE & KINDERZAHNHEILKUNDE

MODERNSTE
ORALCHIRURGIE
FÜR MUNDUM
GESUNDE ZÄHNE

Schnelle Terminverfügbarkeit!
einfach QR-Code scannen und
Online Termin vereinbaren.

Tel. 06171-2799231
www.faktorzahn.de



**Oberurseler
Woche**
unter
taunus-nachrichten.de

Danke
an
über
125.000
online-Leser
Woche für Woche

il Gondoliere
PIZZERIA | TERRAZZA | GELATERIA

Unsere Eissaison
ist eröffnet.
**Eis aus eigener
Herstellung**

☎ 06171 2792424

Schellbachstr. 7 | 61440 Oberursel Dornbach Center
gegenüber Aldi Süd | täglich geöffnet von 11.30 bis 22.00 Uhr
www.ilgondoliere-ristorante.de

**Summer
Sale** Bis zu
30%
auf Gartenmöbel

Dining-Lounge "Teramon"
Gestelle aus Aluminium,
mit Qualicord-Seil,
Vironwood-Tischplatte
in heller Teakholzoptik,
inkl. Polster, Set
1.799€
1.399€

**Pflanzen-Mauk
Gartenwelt GmbH**
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. – Fr.: 9 – 19 Uhr
Sa.: 9 – 18 Uhr
www.mauk-gartenwelt.de
Angebote gültig,
solange der Vorrat reicht.
An Feiertagen geschlossen.

**apotheke
prime**

Lösen
Sie Ihr
E-Rezept
rund
um die
Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung
im gesamten Rhein-Main-Gebiet
kostenfrei nach Hause.

... oder besuchen Sie uns vor Ort!

www.ihre-apotheker.de

Praxis für Gesundheitsmedizin
Dr. med. Julia Hillebrand
Gluckensteinweg 19, 61350 Bad Homburg
Tel. 06172 9186-994

Privatpraxis
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Manuelle Medizin / Chirotherapie
Herzchirurgie und Notfallmedizin
Lipidologin DGFF®
Hypertensiologin DHL®
Kardiologische
Präventivmedizinerin DGPR®

Zertifiziert vom Deutschen
Beratungszentrum für Hygiene

www.praxis-drhillebrand.de

KOMPLETTE THEORIE (KLASSE B) IN NUR 7 WERKTAGEN!
INTENSIVKURSE
SOMMER 2024

**JETZT ANMELDEN
& PLATZ
SICHERN!**

**Fahrschule
Hochtaunus**
InH. Markus Leinberger
drive up your life

VERANSTALTUNGEN

Oberursel

Ausstellungen

„Stadt-Land und mehr“, Ölgemälde-Ausstellung von Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr
„Wege“, Künstlergruppe „Der Rote Schwan“, Kreuzkirche, Goldackerweg 17, mittwochs 14-17 Uhr, zu den Gottesdiensten und auf Anfrage

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Veranstaltungen

Donnerstag, 25. Juli

Besichtigung Stadtmuseum Hofheim, SPD Arbeitsgemeinschaft 60plus Oberursel, Treffpunkt: Bus-Bahnhof Oberursel um 13.15 Uhr, Teilnahmebeitrag 7€, Anmeldung bei Horst Krüger 06171 52010 oder Christiane Müllrich 06171 23756
Aquafitness, SC Oberursel 1958 e.V., TaunaBad Oberursel, 18-18.45 Uhr
Interaktiver Vortrag, „Mental Training & Atmung“, mkk-meine krankenkasse, online via zoom, 18-19 Uhr
Billard-Karambolage, Billard-Club Oberursel 1982 e.V., Taunushalle Oberursel-Oberstedten, 18-20 Uhr
Sportabzeichen, TV 1889 Weißkirchen e.V., Sportplatz TV Weißkirchen, 19-20.30 Uhr

Freitag, 26. Juli

Aktiv-Body-Wellness, TSGO, Rushmoorpark, 8.30-9.30 Uhr
Schach im Freien, Schachverein Oberursel, Hospitalkirchplatz, 16-19 Uhr

Samstag, 27. Juli

Bücherflohmarkt mit Frühstückangebot, Ev. Heilig-Geist-Kirchengemeinde, 10-13 Uhr
Altstadtmarkt „Regional Genuss“, Stadt Oberursel, historischer Marktplatz, 10-16 Uhr

Sonntag, 28. Juli

Boule, Pétanque Club Oberursel 1986 e.V., Camp King Park, 14-18 Uhr

Aikido, TV 1889 Weißkirchen e.V., Vereinsheim TV Weißkirchen, 18-20 Uhr

Donnerstag, 1. August

Filmabend, „25km/h“, Ev. Heilig-Geist-Kirchengemeinde, 19 Uhr

Samstag, 3. August

„Oberursel repariert“, Stadt Oberursel und Netzwerk Bürgerengagement Oberursel (NBO) und der Deutsche Amateur-Radio-Club e.V., Rathaus Georg-Hieronymi-Saal Oberhöchststadter Straße 7, 10-13 Uhr
Flohmarkt, Förderverein „Freunde der Stadtbücherei e.V.“, Stadtbücherei, 10-14 Uhr, jeden ersten Samstag im Monat

Samstag, 3. August bis Sonntag, 4. August

„14. Oberurseler Feyerey“, Oberurseler Mittelalterverein „Ursellis Historica“, Wiesen am Bachpfädchen Marxstraße, ab 11 Uhr

Freitag, 2. August bis Sonntag, 4. August

Rheingauer Weinfest, Marktplatz, Freitag-Samstag 17-24 Uhr, Sonntag 14-22 Uhr

Orscheler Sommer

Freitag, 26. Juli, Open-Air-Kino, „Die unbeugsame Mutter“ (Fantasietitel), Rushmoor-Park, 20 Uhr

Samstag, 27. Juli, Konzert, „Hörsturz“ (17.30 Uhr), „Funky Family“ (18.50 Uhr) und „Gastone“ (21 Uhr), Rushmoor-Park, 17.30 Uhr

Sonntag, 28. Juli, Frühschoppen, „Harald Teicher Trio“, Rushmoor-Park, 11 Uhr

Sonntag, 4., bis Mittwoch, 7. August, Workshops, „Klima-Zirkus“, Rushmoor-Park

Führungen mit der Oberursel Card

Oberursel (ow). In diesem Jahr feiert die Oberursel Card ihr 20-jähriges Bestehen. Aus diesem besonderen Anlass lädt der Verein zu drei exklusiven Sonntagsführungen im August ein. Diese Touren bieten faszinierende Einblicke in die reiche Geschichte und Kultur der Stadt und sind eine großartige Gelegenheit, das Wochenende aktiv zu gestalten – ideal für diejenigen, die die Sommerferien in der Heimat verbringen. Die erste Jubiläums-Sonntagsführung folgt am 4. August etwa drei Stunden lang dem Mühlenwanderweg „Von der Spinnerei Hohemark bis zur Roth’schen Mühle“. Treffpunkt ist am Taunus-Informationszentrum, Hohemarkstraße 192. Festes Schuhwerk ist ratsam. Am 11. August wird der Weg entlang des Mühlenwanderwegs fortgesetzt „Von der Schuhmaschinenfabrik Spang bis zur Ober-

mühle in Niederursel“. Gestartet wird am St.-Ursula-Brunnen am Marktplatz. Die Tour endet nach etwa viereinhalb Stunden in Niederursel, die Einker im Café Mutz sowie die Rückfahrt mit der U3 sind möglich. In den Maasgrund führt die dritte Wanderung „Vom Rushmoor-Weiher bis zum Roten Born“. Start ist an der Christurkirche, geplant sind zweieinhalb bis drei Stunden. Die Führungen werden von Stadtführerin Marion Unger geleitet und beginnen jeweils um 11 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro. Inhaber der Oberursel Card können sich im Jubiläumsjahr auf einen besonderen Bonus freuen: Pro gekauftes Ticket werden 100 Bonuspunkte gutgeschrieben. Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 0178-1895599 oder per E-Mail an marionoberursel@icloud.com.

Steinbach

OPEN AIR

Freitag, 26. Juli

Lese-Café „Dreiklang“, Katholisches Gemeindezentrum St. Bonifatius, 16-18 Uhr

Donnerstag, 1. August

„Kaffee Klatsch“, Evangelisches Gemeindehaus, Untergasse 29, 15 Uhr

Freitag, 2. August

Seniorenkaffee, Clubräume Bürgerhaus, 14.30 Uhr

Samstag, 3. August

Barabend, Höck’scher Hof, Untergasse 1, 19-23 Uhr

Sonntag, 4. August

Kaffeenachmittag, Senioren-Wohnanlage, Kronberger Straße 2, 15 Uhr

Chill-Out-Session

Höck’scher Hof, Untergasse 1, 15-18.30 Uhr

Besuchen Sie auch unser Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 25. Juli
Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 22, Tel. 06172-22102

Freitag, 26. Juli
Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Samstag, 27. Juli
Birken-Apotheke, Oberursel, Kurmainzerstraße 85, Tel. 06171-5081957
Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugentotenstrasse 100, Tel. 06172-74439

Sonntag, 28. Juli
Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Montag, 29. Juli
Brunnen-Apotheke, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Dienstag, 30. Juli
Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770
Pinguin-Apotheke, Schwalbach, Avrillestraße 3, Tel. 06196-83722

Mittwoch, 31. Juli
Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg, Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Donnerstag, 1. August
Apotheke am Westerbach, Kronberg, Westerbachstraße 23, Tel. 06173-2025

Freitag, 2. August
Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urselerstraße 26, Tel. 06172-303130

Samstag, 3. August
Kur-Apotheke, Kronberg, Frankfurterstraße 15, Tel. 06173-940980

Sonntag, 4. August
Central-Apotheke, Eschborn, Götzenstraße 47, Tel. 06196-42521

Notrufe

Polizei110

Feuerwehr/Notarzt112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst01805-607011

Hochtaunus-Klinik Bad Homburg06172-140

Polizeistation Oberhöchstadter Straße 762400

Sperr-Notruf für Karten116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche116111

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“08000-116016

Telefonseelsorge0800-1110111
0800-1110222

Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel509120

Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel509121

Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden509205

Stromversorgung0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung06172-26112

Giftinformationszentrale06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr116117

ÄBD Frankfurt Klinikum Frankfurt Höchst Bürgerhospital069-31060
069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Im Maislabyrinth ganz schnell durch Nordamerika

Oberursel (gt). Für die Eröffnung des Maislabyrinths in Weißkirchen am vergangenen Samstag hatte Familie Bickert das beste Wetter bestellt. 31 Grad Celsius zeigte das Thermometer. Aber nicht nur die Hitze war extrem, auch das Maislabyrinth beeindruckte mit seinen Dimensionen. Die Maispflanzen, die im Mai gesät wurden, waren durch den vielen Regen in den vergangenen Wochen so stark gewachsen, dass selbst der größte Besucher nicht darüber spicken konnte. Dazu ist das Labyrinth in diesem Jahr so groß, dass es für kleinere Kinder eine ausgeschilderte Kurzstrecke gibt.

Im Feld sind die Umrisszeichnungen von Nordamerika als Wege angelegt worden, dazu ein Bison und ein Bär. Eigentlich hätte Richard Bickert gerne die Schlümpfe als Motiv gemacht, aber die Lizenzgebühren waren einfach zu hoch. Da bereits Südamerika, Australien und Europa als Motive gedient hatten, entschied er sich für Nordamerika, „bevor Trump womöglich gewinnt und auch Lizenzgebühren haben will“, scherzte er bei der Eröffnung.

Kurz vor 15 Uhr überreichte Brunnenkönigin Janine I. ihren Bembel an Bickert, bevor beide die Pflanzen am Eingang ausrupften. Die Ehre, die allerletzten Pflanzen zu entfernen, war Bickerts vierjährigem Enkel Benjamin überlassen. Janine, die zum ersten Mal beim Maislabyrinth zu Besuch war, machte sich dann auf den Weg durch die Maispflanzen und war in Rekordzeit bei der Stahltreppe, um einen Blick über die Grenzen ihres Königreichs nach Frankfurt zu werfen.

Im Labyrinth sind Fotos von Tieren aus dem nordamerikanischen Kontinent versteckt, darunter der Weißkopfseeadler, das Stinktier und das Streifenhörnchen. Finden Kinder das richtige Tierfoto, gibt es einen Buchstaben für ein Lösungswort. Für Jugendliche und Erwachsene gibt es Quizfragen, die mithilfe von ebenfalls versteckten Infotafeln gelöst werden können. So soll man herausfinden, was die Hauptstadt von Kanada ist, wie viele Punkte es für einen Touchdown beim American Football gibt und in welchem Nationalpark der tiefste Punkt Nordamerikas liegt. Natürlich hatte Janine etwas Unterstützung dabei, denn Bickert kennt sein Labyrinth wie seine Westentasche und konnte zu jeder Zeit erklären, wo sie sich befand. Findet man alle Buchstaben, gibt es ein kleines Geschenk. Der Hauptpreis ist ein Wochenende auf einem Ferienbauernhof am Edersee. Es winken aber auch andere Sachpreise von Oberurseler Unternehmen.

Auch außerhalb des Labyrinths wird einiges geboten. Es gibt Würstchen vom Grill und heiße Maiskolben sowie Eis, Kuchen und kalte



Sie machen den Weg frei zum nordamerikanischen Kontinent: Richard Bickert und Brunnenkönigin Janine I.

Getränke. Und während die Erwachsenen sich in Liegestühlen ausruhen, können die Kinder sich auf der Sandburg und auf den Strohhallen austoben. Schattiger war es allerdings am Samstag im Maisbad in der Scheune. Natürlich sind die Ziegen im Streichelzoo wieder dabei. Hier trifft man auf Mama Mona und ihre Tochter Mila, noch haben die anderen Ziegen keinen Namen. Und wer sich für die Geschichte der Brunnenköniginnen in Oberursel interessiert, kann in der Scheune eine Ausstellung der Bembel aus vergangenen Jahren besichtigen. Um Platz für Janines Bembel zu machen, muss Richard Bickert das Regal in diesem Jahr sogar erweitern. Auch Luftbilder und Zeitungsartikel vom Maislabyrinth der vergangenen 21 Jahre findet man an einer Wand in der Scheune.

Das Maislabyrinth hat bis Ende September samstags zwischen 14 und 19 Uhr sowie sonntags zwischen 11 und 19 Uhr geöffnet. Der Eintritt zum Labyrinth kostet vier Euro für Kinder zwischen vier und neun Jahre, fünf Euro für Jugendliche ab zehn Jahren und sechs Euro für Erwachsene. Es finden auch Thementage statt: das Old-Timer-Treffen am 1. September, der Kräutertag mit Grüner Soße am 15. September, das Kartoffelfest mit Kartoffelsuppe am 22. September und das Kürbisfest mit dem beliebten Kürbisschnitzen und Kürbissuppe am 29. September. Weitere Informationen etwa für Gruppen und für Kindergeburtstage stehen im Internet unter www.maisgeister.de.

Spaziergang

Oberursel (ow). Bei einem gemeinsamen Spaziergang wird am Donnerstag, 1. August, die Natur erkundet. Bei diesem offenen und unverbindlichen Begegnungsangebot für Menschen in Trauer steht nicht das eigene Erzählen im Vordergrund, sondern das Erleben der Natur, der Bewegung und der Umgebung. Geleitet wird der Spaziergang von Anita Novotny, Gemeindereferentin von St. Ursula, und Petra Blumenstein, Trauerbegleitung des Caritasverbands. Der Treffpunkt ist am Taunus-Informationszentrum, Hohemarkstraße 192, um 16.30 Uhr. Die geplante Dauer beträgt eine Stunde. Anmeldungen werden unter Telefon 06171-979800 und per E-Mail an a.novotny@kath-oberursel.de angenommen.

Radfahrer stürzt

Oberursel (ow). Am Freitag gegen 17.15 Uhr fuhr ein Radfahrer den Waldweg in der Altkönigstraße entlang, als ein nicht angeleierter Hund aus dem Waldstück kam und ihm vor sein Rad lief. Der Radfahrer musste daraufhin stark bremsen, stürzte und verletzte sich. Die Hundehalterin entfernte sich. Sie war 70 bis 80 Jahre alt, sprach mit osteuropäischem Akzent und trug eine dünne Mütze. Ihr Hund war mittelgroß. Der Mischling hatte kurzes schwarz-braunes Fell. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizeistation Oberursel unter Telefon 06171-62400 zu melden.

GARDINENSERVICE

- Abhängen
- Waschen oder Reinigen
- Wieder Aufhängen

BETTEN UND GARDINEN

STEINECKER

BESSER LEBEN | WOHNEN | SCHLAFEN

Untere Hainstr. 2
61440 Oberursel
Tel. 06171/973710

Oberurseler Woche

unter
taunus-nachrichten.de

Danke an über **125.000** online-Leser Woche für Woche

kostenfrei im Internet

Saisonverkauf

BICKEL

Schuhe für sensible Füße

Ab sofort kostet jedes Paar Sommerschuhe 50,- €

Profitieren Sie jetzt von unseren exklusiven Sonderangeboten.

61348 Bad Homburg v.d.H. • Louisenstraße 29
(in der oberen Fußgängerzone) • Tel. 0 61 72 / 2 42 72

Bollin feiert 100. Geburtstag mit Spenden



Vor Kurzem feierte die Oberurseler Firma Christian Bollin Armaturenfabrik ihr 100-jähriges Bestehen. Gäste, Freunde und Geschäftspartner von nah und fern waren eingeladen und kamen zu der Feier. Da können schnell schon einmal die Parkplätze knapp werden. Wie gut, wenn in einer solchen Situation ein helfender Partner zur Hand ist und das anbieten konnte, was der Firma Bollin in diesem Moment fehlte, nämlich Parkplätze. Die Hochtaunusschule stellte ihren Parkplatz für diesen Zweck vorübergehend zur Verfügung. Die Dankbarkeit für diese „Parkplatzausleihe“ ließ nicht lange auf sich warten und Bollin spendete dem Förderverein der Hochtaunusschule 1000 Euro als Dankeschön. Bei der feierlichen Scheckübergabe auf dem Außengelände der Schule übergab der Geschäftsführer der Firma Bollin, Constantin Flade (Mitte) zusammen mit der geschäftsführenden Gesellschafterin Frau Dagmar Bollin-Flad (2. v. r.) den Spendenscheck an Thomas Gernhard, Vorsitzender des Fördervereins (2. v. l.) und seinen Stellvertreter Hans-Georg Brum (l.) sowie Schulleiter Dr. Markus Büchele (r.). Auch die Metallfachschule Hessen hat die Firma Bollin bedacht. Sie erhält einen Spendenscheck in Höhe von 7000 Euro.

Foto: Hochtaunusschule

JETZT für Sie

NEU

in Oberursel!

Im-Ohr-Hörgerät
SIGNIA Silk X 1

Eröffnungs-Angebot Nr. 1!

Rechenbeispiel (für 2 Geräte):	
2 Geräte:	1.998,- Euro
Kranken-Versicherung: Ø	-1.360,- Euro
Eigenanteil:	638,- Euro
Aktions-Preis:	500,- Euro

*Nicht mit anderen Aktionen, Rabatten kombinierbar. Rabatt gilt für das SIGNIA Silk X 1. Der Rabatt gilt für zwei Hörgeräte. Der Krankenversicherungs-Anteil kann zwischen 680,- bis 690,- variieren. Hier mit der aktuellen Angabe der ADK mit 680,- Euro gerechnet. Bei Vorlage einer gültigen Verordnung. Gesetzliche Zuzahlung je Ohr 10,- Euro. Privatpreis für 2 Hörgeräte: 1.998,- Euro. Diese Aktion gilt bis zum 12.9.2024!

Inklusive Lautsprecher im Wert von 120,- Euro

Eröffnungs-Angebot Nr. 2!

Rechenbeispiel:	
1 Gerät:	1.990,- Euro
Kranken-Versicherung: Ø	-680,- Euro
Eigenanteil:	1.310,- Euro
Aktions-Preis:	1.020,- Euro

*Nicht mit anderen Aktionen, Rabatten kombinierbar. Rabatt gilt für das Phonak Audio 130-R. Der Rabatt gilt für ein Hörgerät. Der Krankenversicherungs-Anteil kann zwischen 680,- bis 690,- variieren. Hier mit der aktuellen Angabe der ADK mit 680,- Euro gerechnet. Bei Vorlage einer gültigen Verordnung. Gesetzliche Zuzahlung je Ohr 10,- Euro. Privatpreis für 1 Hörgerät: 1.990,- Euro. Diese Aktion gilt bis zum 12.9.2024!

Eröffnungs-Angebot Nr. 3!

Batterien je Blister nur 1,50 €

Je 6 Stück im Blister. Abgabe nur in normalen Endverbraucher Mengen solange der Vorrat reicht.

Holzweg-Passage 2A
61440 Oberursel
Tel. 06171 8943048
hoergeraete-brenninger@outlook.de

Und außerdem...

Machen Sie jetzt einen **KOSTENLOSEN** Hörtest bei uns!

Hörgeräte Brenninger



Exklusiv in
Instituten & Spas.

**Nicol's
Kosmetikstudio**

»»»»»
®
**Im Angebot:
kühlendes Gel
gegen
schwere & müde
Beine**

»»»»»

Nicol's Kosmetikstudio
Oberhöchstatter Straße 14
61440 Oberursel
Tel. 06171 581758

Deutsche Komödie läuft in Heilig Geist

Oberursel (ow). Am Donnerstag, 1. August, um 19 Uhr heißt es wieder „Film ab“ in der evangelischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde, Dornbachstraße 45. Gezeigt wird eine deutsche Komödie aus dem Jahr 2018 mit Bjarne Mädel und Lars Eidinger. Zum Film: Nach 30 Jahren treffen sich die Brüder Georg und Christian auf der Beerdigung ihres Vaters wieder. Beide haben sich wenig zu sagen: Georg, der Tischler geworden ist und seinen Vater bis zuletzt gepflegt hat, und der weitgereiste Top-Manager Christian, der nach Jahrzehnten erstmalig zurück in die Heimat kommt. Doch nach einer durchwachten Nacht mit reichlich Alkohol beschließen beide, die Deutschland-Tour zu machen, von der sie mit 16 geträumt haben – und zwar mit dem Mofa. Trotz der Erkenntnis, dass sich eine solche Tour mit über 40 Jahren recht unbequem gestaltet, fahren sie unermüdlich weiter. Während sie schräge Bekanntschaften machen und wahnwitzige Situationen erleben, stellen sie fest, dass es bei ihrem Trip nicht nur darum geht, einmal quer durch Deutschland zu fahren, sondern den Weg zurück zueinander zu finden. Für Knabberereien und Getränke ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.



130 Besucher finden den Weg in die Taunushalle, um die digital überarbeitete Fassung des historischen Films von Peter Matthäy Senior über das Leben und die Menschen in Oberstedten im Jahr 1955 anzuschauen.
Fotos: Markus Schmidt

Und plötzlich sind alle dem alten Oberstedten ganz nah

Oberursel (ow). Auf der Stedter Kerb zeigte der Geschichts- und Kulturkreis Oberstedten in der Taunushalle eine qualitativ verbesserte neue Fassung des historischen Films über das Leben und die Menschen in Oberstedten im Jahr 1955 – und 130 Besucher füllten die Halle. Viele zusätzliche Stühle mussten hereingetragen werden, damit alle diese „Perle“ unter den historischen Filmen des Vereins anschauen konnten. Peter Matthäy, der Enkel des Filmemachers von 1955, hatte unlängst den historischen Film durch neueste digitale Technik überarbeiten lassen, sodass sich Schärfe und Kontrast deutlich verbesserten, wie Vereinsvorsitzender Horst Eufinger zu Beginn anhand von drei Standbildern demonstrierte. Den letzten Schliff hatte er dem Film in einer weiteren Überarbeitung noch einmal selbst verpasst. Eufinger zitierte in seiner Einführung auch den Filmemacher Peter Matthäy Senior, den damaligen Leiter der Sängervereinigung, der im Vereinsleben über viele Jahre aktiv und seinem Heimatort Oberstedten sehr verbunden war und 1955 Leben und Geschehen in Oberstedten vom Internationalen Filmdienst mit einem einstündigen Schwarz-Weiß-Film auf Celluloid bannen ließ. Im selbstgesprochenen Filmkommentar von 1961 führte Peter Matthäy aus: „Zweifelloos wird dieser örtliche Film einmal historischen Wert besitzen, weil unsere Kinder und Kinderkinder den Film auch später noch sehen können und dann ein bewegtes Bild vom Leben und Treiben vor Augen haben mit Menschen, die vielleicht schon nicht mehr unter uns weilen.“ Und dies bewahrheitete sich bei der Vorführung. Matthäy Senior wollte 1955 einen wirklichen Heimatfilm drehen und vor allem die Menschen, ihr alltägliches Leben, die Geschäfte, die Vereine und das Ortsleben im Verlaufe eines Jahres zeigen. Und dies gelang ihm eindrucksvoll. So sahen die Zuschauer das Rathaus mit seinen Räumlichkeiten und Akteuren, die Schule von innen und von au-

ßen mit Unterricht in der Klasse und Turnübungen auf dem Schulhof, die Kirche mit Umfeld und Blick vom Kirchturm auf Oberstedten, die Geschäfte – damals gab es noch fünf Metzgereien im Ort! –, die Wäscherei, das Textilgeschäft, die Tankstelle, das Friseurgeschäft, den Obst- und Gemüseladen, das Haushaltswarengeschäft, die Spar- und Darlehenskasse, das Café Klauer, die Hardtmühle mit ihrem großen Gastgarten, das damalige Forellengut und viele weitere feste Bestandteile des Dorflebens, die heute verschwunden sind – darunter die Badeanstalt in Dornholzhausen, wo die Oberstedter das Schwimmen lernten, die Sängervereinigung Harmonia oder der Mandolinclub – oder die in anderer Gestalt weiterleben, wie der FC 09 mit seinem Fußballplatz, der Turnverein und die Feuerwehr. Sehr ländlich wirkt aus heutiger Sicht das Leben im Oberstedten von 1955 mit seinen Obstwiesen und ungepflasterten Straßen, den vielen Vereinen, die bei einem großen Umzug in stattlicher Personenzahl stolz in Festtagskleidung aufliefen, und seiner starken Gemeinschaft. Es sind vor allem die Menschen, Groß und Klein, die Peter Matthäy damals in den Mittelpunkt seines Films stellte. Sie werden filmisch porträtiert und namentlich vorgestellt, zeitbedingt vor allem die Männer, und die Lebenswelt von damals wird anschaulich nachvollziehbar gemacht. Manch einer im Publikum erkannte sich selbst als Kind auf dem Schulhof oder den längst verstorbenen Großvater auf der Gasse wieder. Namen wurden in den Raum gerufen und Gefühle wachgerufen. So war die Zeit von vor fast 70 Jahren plötzlich sehr nah. Zu dieser Wirkung trug auch die neue Schärfe des Films bei. Am Ende erhielten sowohl der Film als auch Peter Matthäy Junior für die Neufassung des Filmes viel Applaus. Fast 70 Jahre nach seiner Entstehung konnte der Geschichts- und Kulturkreis mit diesem echten Heimatfilm genau das erreichen, was 1955 beabsichtigt war.



Die Stedter Radler begnügen sich nicht mit Radler, sondern mischen an ihrer Theke unermüdlich sommerlich-fruchtige Cocktails für die durstigen Kerbgäste.
Foto: jfk

Oberstedter feiern ...

(Fortsetzung von Seite 1)

diverse Weine und natürlich auch alkoholfreie Getränke im Angebot. „Die drei Tage haben richtig Spaß gemacht. Bei uns am Stand waren 33 Vereinsmitglieder in über 50 Schichten im Einsatz und haben dabei rund 200 Arbeitsstunden geleistet. Der absolute Renner während der Kerb war der Aperol-Spritz. Da waren wir quasi in Dauerproduktion. Man hätte wirklich einmal zählen müssen, was da so über die Theke gegangen ist. Abzüglich der Standgebühr für den Vereinsring, bleibt ein schönes Plus für unsere Kasse. Auf jeden Fall geht ein dickes Lob an das neue Team des Vereinsrings, das hier eine wirklich gelungene Kerb organisiert hat“, bilanziert RFC-Vorsitzender Fred Günther.



Markus Gernhard und Janine I. eröffnen die Stedter Kerb mit einem Schoppen.
Foto: jfk

Schwarzer BMW zerkratzt

Oberursel (ow). Zwischen Donnerstagmorgen und Freitagabend wurde in Oberursel ein Auto mutwillig beschädigt. Das Fahrzeug, ein schwarzer BMW, parkte in der Hohemarkstraße. Ein unbekannter Täter zerkratzte den Wa-

gen mit einem spitzen Gegenstand. Der Sachschaden wird auf etwa 1000 Euro geschätzt. Die Polizei in Oberursel hat die Ermittlungen aufgenommen und nimmt Hinweise unter Telefon 06081-92080 entgegen.

Sprechtag des Versorgungsamts

Oberursel (ow). Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales (Versorgungsamt) führt in Zusammenarbeit mit der Stadt Oberursel im August wieder einen Sprechtag im Rathaus durch. Beraten wird zum Schwerbehindertengesetz allgemein beraten und es werden Anträge auf Schwerbehinderung und Änderungsanträge nach dem Schwerbehindertengesetz (SchwbG) angenommen. Aus technischen Gründen können kein Schwerbehindertenausweis oder ein Beiblatt ausgestellt werden. Der Sprechtag findet von 11 bis 12 Uhr im Erdgeschoss des Rathauses, B-Gebäude, Raum E 51, statt. Der genaue Sprechtag wird nach einer Terminabsprache unter Telefon 069-1567411 montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr vom Versorgungsamt mitgeteilt.



Bei vielen Besuchern weckt der Film Erinnerungen, etwa an die Schulzeit im heutigen Alten Rathaus.
Foto: Markus Schmidt

Jetzt online
Termin buchen!



www.friseur-ruppel.de
Marktplatz 11 • 61440 Oberursel

Positive Entwicklung des Dornbachzentrums fortsetzen

Oberursel (ow). Bürgermeisterin Antje Runge und der Ortsbeirat Nord haben sich gemeinsam mit den ansässigen Gewerbetreibenden ein Bild von der aktuellen Situation im Dornbachzentrum gemacht. Mit dabei war auch ein Vertreter von „Patrizia“, der Eigentümerin des Dornbachzentrums, die städtische Wirtschaftsförderung sowie Vertreter von Geschäften und Gewerbetreibenden im Dornbachzentrum.

Bei ihrem Amtsantritt vor drei Jahren sei das Dornbachzentrum fast verwaist gewesen, sie habe versprochen, die Wiederbelebung voranzutreiben, blickte Runge zurück. Denn in der Nachbarschaft sei die Bevölkerungsdichte hoch, viele ältere, mobilitätseingeschränkte Menschen lebten dort. Mittlerweile hätten sich zahlreiche Geschäfte angesiedelt. Die Stadt moderiere nun die weitere Platzgestaltung und gemeinsame Aktivitäten der Geschäftstreibenden. Eine Belebung funktioniere nur durch aktive Teilhabe der Geschäfte, die Bereitschaft dazu sei großartig, und die Inhaber zeigten sich besonders kreativ. „Ich bin gespannt auf die Vorschläge und konkreten Formate in den kommenden Monaten“, so Runge. „Das Dornbachzentrum hat eine wichtige Versorgungsfunktion für die Menschen, die im Oberurseler Norden leben, die Lebens- und Aufenthaltsqualität in jeder Hinsicht sind hier wichtige gemeinsame Themen.“

Die Geschäftstreibenden möchten gerne angelehnt an Projekte aus dem Programm Zukunft Innenstadt Ideen zu Pflanzbeeten, Fassadenbegrünung oder für Bänke und Spielgeräte aufnehmen und in Abstimmung mit der Eigentümerin umsetzen. Auch gemeinschaftli-

che Marketing-Maßnahmen wurden befürwortet, um unter der Dachmarke „Dornbachzentrum“ noch profilierter in Erscheinung zu treten. Auch Probleme wurden beim Termin benannt: Die aktuelle Rattenplage sei bekannt und werde derzeit gemeinsam von BSO, Eigentümerin und Geschäftsleuten mit wirkungsvollen Maßnahmen angegangen. Für die Parkplatzsituation werde gemeinsam nach Lösungen gesucht, „denn der Bedarf ist unbestritten da“, erläuterte die Bürgermeisterin und versprach: „Die Wirtschaftsförderung wird die Entwicklung des Zentrums weiter tatkräftig unterstützen.“

Auch Ortsvorsteher Heinz-Jürgen Quooß begrüßte die positive Entwicklung des Dornbachzentrums in den vergangenen Jahren ausdrücklich. „Das Dornbachzentrum ist sehr wichtig für die Nahversorgung und das umfangreiche Dienstleistungsangebot für die Bürger.“ Der Ortsbeirat werde unterstützend tätig, wenn es um Belange öffentlicher Flächen gehe, insbesondere um den Verkehr und Parkplätze, und stehe als Ansprechpartner zur Verfügung. Der Ortsbeirat werde sich auch gerne an Veranstaltungen zur Belebung des Dornbachzentrums als Treffpunkt beteiligen. Die Wiederbelebung des Dornbachzentrums sei „ein Vorbild für die Entwicklung in den Oberurseler Stadtteilen hin zu lebendigen Quartieren mit einer starken lokalen Wirtschaft“, sagte Runge. Dass hier alle relevanten Akteure gemeinsam an einem Strang ziehen, immer Gesprächsbereitschaft zeigen und Lösungen suchen, ist eine gute Perspektive, dass sich das Dornbachzentrum stark als Treffpunkt weiterentwickeln wird.“



Begehung im Dornbachzentrum: Stadt, Eigentümerin und Gewerbetreibende ziehen an einem Strang. Foto: Stadt Oberursel

Rappen und filmen im Workshop

Hochtaunus (how). Das Jugendbildungswerk Hochtaunus bietet am 30. und 31. Juli von jeweils 11 bis 15 Uhr einen Rap-Workshop mit AIRY von „Ohne Fronten“ an. Im Workshop lernen die Teilnehmer, wie man kraftvolle Texte schreibt, die Geschichten und Emotionen ausdrücken. Gemeinsam werden eigene Texte aufgenommen und in einen einzigartigen Song verwandelt. Kosten: fünf Euro pro Tag, inklusive Mittagessen und Getränke. Anmeldung bei Anja Frieda Parré per E-Mail an anja-frieda.parre@hochtaunuskreis.de oder unter Telefon 06172-9995172. Am 1. und 2. August von jeweils 11 bis 15 Uhr findet ein

Trickfilm-Workshop statt. Mit der App Stop Motion Studio können die Teilnehmer lernen, wie man kleine Trickfilme für jede Gelegenheit erstellt. Wenn möglich, wird mit den eigenen Handys gearbeitet. Sollte dies nicht möglich sein, hat das Jugendbildungswerk zwei Handys und ein Tablet, die genutzt werden können. Der Workshop eignet sich für Kinder und Jugendliche im Alter von zwölf bis 17 Jahren. Kosten: fünf Euro pro Tag, inklusive Mittagessen und Getränke. Anmeldung bei Anja Frieda Parré per E-Mail an anja-frieda.parre@hochtaunuskreis.de oder unter Telefon 06172-9995172.

Zum Brauhaus mit dem Fahrrad

Oberursel (ow). Für Samstag, 27. Juli, lädt der ADFC Oberursel/Steinbach zu einer Fahrrad-Tagestour nach Rüsselsheim ein. Start ist um 9.30 Uhr am Bahnhof Oberursel. Über Schwalbach, Sulzbach, Unterliederbach und Sindlingen geht es an den Main und weiter nach Rüsselsheim. Der Biergarten des Kleinen Brauhauses im Stadtteil Haßloch lädt zur Mittagspause ein. Danach tritt die Radlergruppe den Rückweg an, der über den Flughafen und Höchst wieder nach Oberursel führt. Die Gesamtstrecke der Tour beträgt 80 Kilometer.

Rückbildungskurs

Oberursel (ow). Die Turn- und Sportgemeinde Oberursel (TSGO) bietet ab dem 21. August einen neuen Rückbildungskurs an. Um den Körper nach einer Schwangerschaft Schritt für Schritt wieder an die Belastungen und Herausforderungen des Alltags heranzuführen, kann das gezielte Aufbautraining durchgeführt werden. Dazu dienen Übungen für den stabilen Beckenboden, einen flachen Bauch, einen gesunden Rücken und straffes Bindegewebe. Körperliche Fitness und viele Gesundheitstipps für den Mama-Alltag werden unter der Leitung von Elisabeth Welteke, zertifizierte Trainerin BeBo-Konzept, vermittelt. Ein Start wird ab der siebten Woche nach der Geburt empfohlen. Nach einem Kaiserschnitt kann eine ärztliche Untersuchung klärend für den Beginn mit dem Training sein. Die Babys können zum Kurs mitgebracht werden. Der achtwöchige Kurs findet mittwochs von 9.30 bis 10.45 Uhr im Vereinshaus, Korfstäbe 4, Rolf-Vaupel-Saal statt. Die Kosten betragen 64 Euro für Vereinsmitglieder und 96 Euro für Nichtmitglieder. Weitere Informationen stehen unter Telefon 06171-51860 zur Verfügung. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung per E-Mail an info@tsg-oberursel.de erforderlich.

SPD-Jahresempfang

Hochtaunus (how). Am Sonntag, 28. Juli, veranstaltet die SPD Hochtaunus zusammen mit der SPD-Kreistagsfraktion Hochtaunus ihren traditionellen Jahresempfang im Landgasthof Saalburg. Eingeladen sind außer den Genossen auch Vertreter der örtlichen Vereine, sozialen Einrichtungen und Institutionen. Als Gastredner wird in diesem Jahr Mike Josef, Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt am Main, begrüßt. Josef wird über die Herausforderungen der Rhein-Main-Metropole berichten sowie über die vielen Anknüpfungspunkte, die Frankfurt mit dem Hochtaunuskreis hat.

Bücherflohmarkt

Oberursel (ow). Am Samstag, 27. Juli, findet in der Heilig-Geist-Kirche, Dornbachstraße 45, von 10 bis 13 Uhr der nächste Bücherflohmarkt mit Frühstücksangebot statt. Vom Krimi über Sachbücher bis hin zu historischen oder modernen Romanen ist alles dabei. Auch Bildbände sind im Angebot. Natürlich gibt es Kinderbücher, Spiele und Puzzles. Gegen eine kleine Spende werden Brötchen, Kaffee, Tee oder kalte Getränke angeboten.

Ebertstraße

Oberursel (ow). Wegen einer Baustelleneinrichtung (Erneuerung der Hauptwasserleitung) wird die Ebertstraße auf Höhe der Zufahrt von der Hohemarkstraße bis 23. August gesperrt. Die Einbahnstraßenregelung wird in diesem Zeitraum aufgehoben, die Ebertstraße ist nur von der Erich-Ollenhauer-Straße aus anfahrbar. Die Ebertstraße wird zur durchlässigen Sackgasse für Fußgänger und Radverkehr.

Grüne im Dialog

Oberursel (ow). Die Grünen inklusive der Stadtverordneten und Ortsbeiratsmitglieder gehen mit ihrem Dialogformat „Orschel was geht?“ in die zweite Runde. Am Samstag, 27. Juli, von 11 bis 14 Uhr stellen sie sich mit einem Infostand am Marktplatz den Fragen und Anregungen der Bürger.



Wir geben Ihrer Immobilie eine professionelle Vermarktung – mit 360 Grad Rundgängen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



☎ Telefon 06171 / 2 86 86 46
www.schoenfelder-immobilien.de

SOMMER

Schlussverkauf

20% 70% 50%

Schuh Spahr

Holzweg 16 • Oberursel

www.schuh-spahr.de

Oberurseler Woche

unter

taunus-nachrichten.de

Danke

an

über

125.000

online-Leser

Woche für Woche

Wohnen mit Komfort und Sicherheit

Residenz & Hotel „Am Kurpark“

in Schlangenbad

❖ Seniorenresidenz

❖ Hotel

❖ Café

Vereinbaren Sie gerne Ihren persönlichen Besichtigungstermin.

Pflegedienst rund um die Uhr im Haus

Seniorenresidenz Rehbein GmbH | Rheingauer Str. 15 | 65388 Schlangenbad | Tel.: 06129/50400

Zukunft Gewissheit geben

Jetzt buchen: tuev-hessen.de/wunschtermin

TÜV Service-Center Bad Homburg

Schon damals eine gute Adresse

Daimlerstraße 11a | 61352 Bad Homburg

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Fr 07:00 – 17:00 Uhr, Sa 09:00 – 12:00 Uhr

Großes Gewinnspiel

Oberurseler Woche

Wer den nachfolgenden Text aufmerksam liest, der ist im Vorteil, denn jede Firmenvorstellung enthält eine Gewinnspielfrage, die sich auf die jeweils vorgestellte Firma bezieht. Kleiner Hinweis: Die fehlenden Buchstaben der Lösung sind in den Anzeigen der unten genannten Firmen versteckt.

Die Lösung bitte schriftlich an Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, per Fax an 06171-628819 oder per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de senden.

Der Gewinner wird aus den gültigen Einsendungen gezogen und darf sich über einen **GUTSCHEIN IM WERT VON 100 EURO** freuen. Es entscheidet das Los. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Mitarbeiter der Hochtaunus Verlags GmbH sowie deren Angehörige. Es wird **nur eine Einsendung** je Person berücksichtigt! Einsendeschluss ist Donnerstag, 15. August 2024. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Komfort und Bequemlichkeit

haben einen Namen: Skechers

Service und Auswahl auch: Schuh Spahr

Es gibt nichts Schöneres und nichts Einfacheres, als bei Schuh Spahr nach neuen Schuhen Ausschau zu halten und fündig zu werden. So leicht und angenehm es bei Schuh Spahr im hellen, luftigen Verkaufsraum mit der großen und gut sortierten Auswahl an Damen- und Herrenschuhen ist, etwas Passendes sowie Modisches zu finden, so einfach lässt es sich auch in „Skechers Slip-ins“ schlüpfen. Schuhe anziehen ging nie schneller: Ohne Schnüre, ohne Schuhlöffel, einfach hineingleiten. Diesen Treter, auf dem jeder leichtfüßig daher spazieren kann, gibt es in den angesagten Farben Beige, Bordeaux, Schwarz sowie Weiß, und er kann sogar in der Maschine gewaschen werden. Das zusätzliche „Heel-Pillow“ stabilisiert den Fuß. Nicht viel anders ist es bei „Skechers uno“, der in den poppigen Farben Neongrün, Neonorange, Neopink und Petrolgrün oder auch mit bunten Herzaufdrucken in den Regalen bei Schuh Spahr steht. Aber natürlich ebenso in den klassischen Farben Weiß und Schwarz. Der „Air cooled Memory Foam“ gibt dem

Träger dieses Schnürers das Gefühl, er laufe wie auf Wolken. Tatsächlich ist auch schon das eine oder andere Modell aus der Herbst-/Winterkollektion bei Schuh Spahr eingetroffen. Mit einem zusätzlichen Komfort versehen wie auch die Sommerkollektion: dem Wechselfußbett für die persönlichen Einlagen.

Dank des kompetenten und freundlichen Personals in der Oberurseler Filiale verfügt Schuh Spahr über einen treuen, zufriedenen Kundenstamm. Hier ist jeder willkommen, auch wer sich zunächst einmal nur umschauchen möchte. Tim Spahr und sein Team freuen sich bereits auf die nächsten Jahre und blicken zuversichtlich in die Zukunft. Besonderes „Bonbon“ bei Schuh Spahr: Ab heute, Donnerstag, 25. Juli, gewährt Schuh Spahr wunderbare 20, 50 und 70 Prozent auf die gesamte Sommerware für Damen und Herren. Dazu gehören unter anderem Sandalen und Pantoletten von Tamaris, Birkenstock, Gabor, Rieker und Ecco, jedoch auch Sommerhalbschuhe.

Wie viel Prozent gewährt Schuh Spahr

ab heute auf die Sommerware?

„_0_, 50 UND _0_ _RO_EN_“

In den Anzeigen dieser Kunden finden Sie die fehlenden Buchstaben zur Lösung unseres Gewinnspiels:



Workshops beim Klima-Zirkus

Sie balancieren, fahren Einrad, jonglieren und sind artistisch unterwegs. Die 15 jungen französischen Künstler des Ensembles „Cirkaète“ zeigen bei zwei Vorstellungen im Orscheler Sommer, was sie in Sachen Klima-Rettung drauf haben. Zusätzlich laden sie Gäste ab fünf Jahren ein, Zirkuskünste zu entdecken. Dafür gibt es rund um die Orscheler-Sommer-Tribüne im Rushmoor-Park drei Workshops der Jugendlichen und ihrer professionellen Begleiter. Anmeldung per E-Mail an workshop@kunstgriff-oberursel.de. Die Vorstellungen unter dem Titel „Cirq’constance de demain“ sind am Montag, 5. August, sowie Mittwoch, 7. August. Workshops in Verbindung mit dem Klima-Zirkus werden am Sonntag, 4., Dienstag, 6., und Mittwoch, 7. August, jeweils von 15 bis 17 Uhr angeboten. Der Besuch der jungen Menschen aus dem Gebiet der Chartreuse, wo das Mutterkloster des Karthäuser Ordens steht, wird vom Deutsch-französischen Jugendwerk unterstützt. Die Gruppe kam mit ihrem Klima-Zirkus Ende vergangenen Jahres bei einem Wettbewerb der Europäischen Union auf Platz zwei. Der Klimaschutz liegt den jungen Menschen aus dem Gebiet nördlich von Grenoble am Herzen. Der Klimawandel macht ihnen Sorgen. Humorvoll, aber mit der nötigen Ernsthaftigkeit sowie mit einer Menge



Poesie stellen sie die Auswirkungen des Klimawandels auf die Natur und den Menschen dar. Gleichzeitig bieten sie Lösungen, damit die Reise des Menschen auf der Erde in keiner Sackgasse endet. Angekündigt wird ein gut einstündiger Balanceakt für alle Bewohner der Erde.

Foto: „Kunstgriff“

Probealarm mit digitaler Alarmierung

Oberursel (ow). An jedem vierten Samstag im Januar, April, Juli und Oktober werden um 12 Uhr die Sirenenanlagen im Stadtgebiet überprüft. Bei der nächsten Sirenenprobe am Samstag, 27. Juli, werden die Sirenen zwischen 12 und 12.30 Uhr an neun Standorten mit dem Zeichen „Probealarm“ überprüft. Auch Warnapps wie die „Hochtaunuskreis-App“ werden ausgelöst. Die Feuerwehr bittet nach wie vor um Hilfe aus der Bürgerschaft, um die letzten Lücken im Sirennetz zu schließen. Eine Rückmeldung über die Hörbarkeit des Sirensignals kann im Internet unter www.oberursel.de/sirene gegeben werden.

„Bei der Sirenenprobe im April konnten noch einige Verbesserungspotentiale in der digitalen Anbindung erkannt werden, aber genau dafür sind die Sirenenproben ja da“, erläutert Bürgermeisterin Antje Runge. „Die Fehler sollten diesmal behoben sein und das Sirennetz sollte gemeinsam ausgelöst werden können“, ergänzt Stadtbrandinspektor Valentin Reuter.

Die Feuerwehr hat die Informationen um die Sirensignale auf ihrer Homepage aktualisiert. In Zukunft können die Zeichen Warnung der Bevölkerung, Entwarnung, Probealarm und Feuersalarm ausgestrahlt werden. Weitere

Informationen können im Internet unter <http://feuerwehren-oberursel.de/sirensignale/> abgerufen werden.

„Der Auftrag für den Ausbau von zwei zusätzlichen Sirenenstandorten wurde bereits erteilt, diese werden voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte installiert und stellen dann den Endausbau unseres Sirennetzes dar“, so Reuter. Wenn der Ausbau abgeschlossen ist, sollte ein Großteil der Bürger durch die Töne gewarnt werden können, es ist aber wichtig, festzuhalten, dass es nicht möglich sein wird, jeden zu erreichen. Hierzu wird der sogenannte Warmmixmap angewendet, der aus Zivilschutzsirenen, Warnapps wie der Hochtaunuskreis-App und dem CellBroadcast (Alarmierung von Smartphones auch ohne App) besteht. Ergänzend können die Rundfunkanstalten über Radio und Fernsehen Warnungen ausstrahlen. Dennoch ist es sinnvoll, seine Nachbarschaft und alle Mitmenschen auf Gefahrenlagen hinzuweisen, denn es kann immer sein, dass diese die Information nicht erhalten oder verstanden haben.

„Die Sicherheit unserer Bürger hat für uns oberste Priorität. Der Ausbau des Sirennetzes und die regelmäßigen Tests sind essenziell, um im Ernstfall schnell und effektiv warnen zu können“, betont Runge.

Flamenco-Gitarre und Altstadtmarkt

Oberursel (ow). Am Samstag, 27. Juli, startet von 10 bis 16 Uhr der Altstadtmarkt. Auf dem Marktplatz bietet der Altstadtmarkt eine abwechslungsreiche Auswahl an nachhaltigen und regionalen kulinarischen Angeboten. Es werden Sitzmöglichkeiten, Liegestühle und von 12 bis 15 Uhr Live-Musik angeboten. Tommy Luthardt präsentiert dabei mit Flamenco-Gitarren-Klängen Pop- und Rock-Musik. Zudem steht erneut die Kleidertauschbörse auf dem Programm. Hier können bis zu drei ausgewählte Kleidungsstücke abgegeben

und in neue eingetauscht werden. Alle Kleidungsstücke müssen gewaschen und gut erhalten sein. Übriggebliebene Klamotten werden gespendet. Weitere Interessenten für Marktstände auf dem Altstadtmarkt sind eingeladen, sich bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Oberursel zu bewerben. Ebenso können sich Künstler sowie Vereine, die sich an der Programmgestaltung beteiligen möchten, bei dem Citymanager Marcus Scholl unter Telefon 06171-502294 oder per E-Mail an marcus.scholl@oberursel.de melden.

Weinfest: Busse fahren andere Route

Oberursel (ow). Wegen des Rheingauer Weinfestes, das von Freitag, 2. August, bis Sonntag, 4. August, auf dem Marktplatz stattfindet, werden die Stadtbuslinien 41, 43, 44 und 45 von Donnerstag, 1. August (Betriebsbeginn), bis Montag, 5. August (Betriebsende der Linien 41 und 43), umgeleitet. Wegen der Sperrung des Marktplatzes müssen die Linien 41 und 45 von der Altkönigstraße kommend über die Füllerstraße und Oberhöchstader Straße zum Bahnhof fahren. In der Gegenrichtung fährt die Linie 41 vom Bahnhof über die Feldbergstraße, Oberhöchstader Straße und Füllerstraße nach Oberstedten. Die Linie 45 fährt in beiden Richtungen über Adenauerallee, Oberhöchstader Straße und Füllerstraße. Es entfallen die Haltestellen „Am Rahmtor“, „Marktplatz“, „Eppsteiner Straße“ und „Holzweg“. Ersetzt werden diese durch Ersatzhaltestellen in der Altkönigstraße vor dem Seniorenheim und in der Füllerstraße gegenüber der

Grundschule Mitte sowie durch einen zusätzlichen Halt in beiden Richtungen in der Oberhöchstader Straße in Höhe des Rathauses. Die Linien 43 und 44 verkürzen in der Zeit der Umleitung ihre Strecke und fahren von Stierstadt kommend von der Oberhöchstader Straße direkt in die Adenauerallee und zum Bahnhof, in der Rückrichtung über Feldbergstraße, Liebfrauenstraße und Oberhöchstader Straße. Für die entfallenden Haltestellen „Am Rahmtor“, „Marktplatz“, „Eppsteiner Straße“ und „Holzweg“ wird ein zusätzlicher Halt in der Oberhöchstader Straße in Höhe des Rathauses eingerichtet.

An den zusätzlichen Haltestellen in der Oberhöchstader Straße ist der Umstieg von der Linie 41 auf die Linie 43 oder umgekehrt möglich, da die sonst zum Umstieg dienende Haltestelle „Am Rahmtor“ nicht angefahren werden kann. Die Stadtwerke Oberursel bitten alle Bürger um Verständnis für die Umleitungen.

Rheingauer Weinfest wird auf dem Marktplatz gefeiert

Oberursel (ow). Die Weinsaison startet in diesem Jahr mit dem Rheingauer Weinfest. Von Freitag, 2., bis Sonntag, 4. August, verwandelt sich der Marktplatz in ein Paradies für Weinliebhaber. Bereits zum 21. Mal richtet die Stadt gemeinsam mit der Rheingauer Weinwerbung GmbH das Rheingauer Weinfest aus. Mitten in der Altstadt erwartet die Besucher eine festliche Atmosphäre, in der Weine und kulinarische Köstlichkeiten angeboten werden.

Durch ein neues Konzept kann das Rheingauer Weinfest wieder auf dem Marktplatz stattfinden, teilt die Stadt mit. Mit der finanziellen Unterstützung der Rheingauer Weinwerbung GmbH und der Erhöhung der Standgebühren könne den erhöhten Infrastrukturkosten und dem eingeschränkten Haushaltsansatz durch die Stadtverordneten begegnet werden. Zudem wurden Einsparungen – etwa der Beschallung – oder die Verschiebung des Weinsommers auf einen Zeitpunkt nach dem Weinfest vorgenommen. „Den Weinsommer erneut auf dem Marktplatz zu feiern, entspricht dem Wunsch vieler Gäste, die die idyllische Stimmung sehr genießen. Eine Petition mit über 600 Unterschriften unterstreicht die Bedeutung des Weinfestes auf dem Marktplatz für die Bürger“, stellt Bürgermeisterin Antje Runge fest. Das Rheingauer Weinfest sei eine Gelegenheit, das Flair der Stadt zu erleben und das Gemeinschaftsgefühl zu genießen.

An 14 Weinständen präsentieren Winzer aus dem Rheingau ihre erlesenen Tropfen von fruchtigen Rieslingen über samtige Spätburgunder bis hin zu prickelnden Sekten. Weinliebhaber können direkt mit den Winzern ins Gespräch kommen. Begleitend dazu sorgt ein vielfältiges Speisenangebot von Fischspezialitäten, Pinsa, Crêpes, ofenfrischen Brezeln, Pommes und Bratwurst bis hin zu Käsespätzle und handgemachten Kartoffelchips für das leibliche Wohl. Die offizielle Eröffnung des Weinfests findet am Freitag um 18.30 Uhr statt. Runge wird zusammen mit der Brunnenkönigin Janine I., Rheingauer Weinhoheiten

und weiteren Ehrengästen das Fest offiziell eröffnen. Die Öffnungszeiten der Wein- und Essensstände sind am Freitag und Samstag von 17 bis 24 Uhr sowie am Sonntag von 14 bis 22 Uhr.

Verkehrsänderungen

Wegen des Weinfests kommt es zu Änderungen im Straßenverkehr. Vom Donnerstag, 1. August, bis Montag, 5. August, werden die Eppsteiner Straße zwischen Ackergasse und Schulstraße, die Weidengasse und die Untere Marktplatzstraße gesperrt. Halteverbote auf der Unteren Marktplatzstraße bestehen von Mittwochabend, 31. Juli, bis Montag, 5. August, darüber hinaus von Donnerstag, 1. August, bis Montag, 5. August, in folgenden Bereichen: Marktplatz, Parkplätze am Ferdinand-Balzer-Haus, Weidengasse ab Schlenkergasse, Steinmühlenweg zwischen Altkönigstraße und Einfahrt Rolls-Royce. Von Donnerstag, 1. August, bis Montag, 5. August, wird die Weidengasse aus Fahrtrichtung Ackergasse zur Einbahnstraße. Die Einbahnregelung der Schlenkergasse wird umgekehrt, von hier kann in die Ackergasse gefahren werden. Auch der Stadtbusverkehr ist von den Sperrungen und Umleitungen betroffen (Lesen Sie dazu Seite 6). Der Altstadtmarkt pausiert am Samstag, 3. August, aufgrund des Weinfests. Er findet am Samstag, 10. August, von 10 bis 16 Uhr wieder auf dem Marktplatz statt.

Der Weinsommer mit Weinen von wechselnden Winzern und einem abwechslungsreichen Speisenangebot knüpft nahtlos an das Rheingauer Weinfest an. Dieser ideale Sommertreffpunkt, um den Tag in geselliger Runde ausklingen zu lassen, startet am 8. August und ist bis zum 31. August geöffnet. Die Öffnungszeiten sind donnerstags von 17 bis 22 Uhr, freitags und samstags von 17 bis 23 Uhr. Weitere Informationen und die Übersicht der teilnehmenden Weingüter stehen im Internet unter www.oberursel.de.



Gastone mit Band ist der Hauptact des Orscheler Musikabends, zu dem am Samstag der Verein „Kunstgriff“ in den Rushmoor-Park einlädt.
Foto: „Kunstgriff“

Sommer-Bands mit Orschel-Bezug

Oberursel (ow). Die Bands, die im Orscheler Sommer bei „Orschel’s Finest“ auf die Bühne kommen, müssen einen persönlichen Bezug zur Brunnenstadt haben. So wie „Hörsturtz“, „Funky Family“ und Gastone, die am Samstag, 27. Juli, den Rushmoor-Park zu einem kleinen Festival-Gelände machen – wie bei allen „Orscheler-Sommer“-Veranstaltungen, organisiert vom Verein „Kunstgriff“, bei freiem Eintritt.

Der Oberursel-Bezug ist bei der integrativen Band „Hörsturtz“, die um 17.30 Uhr das kleine Oberursel-Festival im Rushmoor-Park eröffnet, klar ersichtlich. Die Hausband der Oberurseler Werkstätten kündigt eine bunte Mischung aus Rock, Pop und Schlager an, ganz nach dem Bandmotto: „So wie das Leben, das ist Hörsturtz.“

Funk-, Soul-, Disco- und Dance-Klassiker der 70er- und 80er-Jahre hat die „Funky Family“ neu arrangiert. Die neun Musiker um den Orscheler Thomas Imhof servieren musikalische Leckerbissen von „Chic“ und „Kool and the Gang“ bis hin zu Bruno Mars und „Madcon“. Von 18.50 Uhr an soll sich das Publikum schon mal einstimmen auf den Hauptact des Abends:

auf Gastone mit Band. Um 21 Uhr wird der Frankfurter mit sardisch-sizilianischen Wurzeln loslegen und das Publikum zum Tanzen animieren. Und der Orschel-Bezug der Band? Am Schlagzeug und als Mit-Converencier aktiv ist das Orscheler Schulkind Stefan Bender, der betont: Walldorf ist mehr als ein Salat.

Am Sonntagvormittag wird es deutlich ruhiger. Auch da werden Klassiker gespielt, aber aus dem Genre Jazz. Das „Harald-Teichert-Trio“, das sich erst im vergangenen Jahr gegründet hat, präsentiert zudem unbekanntere Stücke sowie Eigenkompositionen. Der Jazz-Frühschoppen im Rushmoor-Park beginnt um 11 Uhr.

Dort läuft bereits am Freitagabend, 26. Juli, ein Film, dem der Verein „Kunstgriff“ den Fantasetitel „Die unbeugsame Mutter“ gegeben hat. Erzählt wird in dem Streifen die wahre Geschichte einer mutigen Mutter, die gegen alle Widerstände kämpft, um ihren Sohn, ein unschuldig Opfer der US-Justiz, aus dem Gefängnis von Guantánamo Bay zu befreien. Die Aufführung wird unterstützt von der Oberurseler Gruppe von Amnesty International. Filmstart ist bei Einbruch der Dunkelheit, die Theke öffnet bereits um 20 Uhr.

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN-& VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!

SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG

MO – FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR

06172 8569957

WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

27. Juli bis 2. August 2024

Widder



21. 3. – 20. 4.

Stier



21. 4. – 20. 5.

Zwilling



21. 5. – 21. 06.

Krebs



22. 6. – 22. 7.

Löwe



23. 7. – 23. 8.

Jungfrau



24. 8. – 23. 9.

Ihr Gespür weist Ihnen den richtigen Weg. Es ist gar nicht nötig, ständig Ihre Überlegenheit herauszustellen. Zeigen Sie zur Abwechslung mal wieder etwas mehr Herz.

Verkünden Sie nicht lauthals, was Sie als nächstes planen, sondern gehen Sie behutsam vor. Was die anderen nicht wissen, können sie auch nicht gegen Sie verwenden.

Mit einer Portion Beständigkeit kommen Sie in dieser Woche gut über die Runden. Ein Gesprächspartner könnte sich nämlich als besonders hartnäckig entpuppen.

Sie sind im Besitz einer Information, die Ihre Kontrahenten nicht kennen. Dieses Wissen gibt Ihnen die Sicherheit, die Sie brauchen, um Ihren Standpunkt zu vertreten.

Die Arbeit geht Ihnen zügig von der Hand, es gibt jedoch keine gravierenden Veränderungen. Ist liegen gebliebene Korrespondenz zu erledigen? Dann sollten Sie das machen!

Durch die aktuelle Planetenkonstellation wird Ihre Wirkung auf das andere Geschlecht verstärkt. Sie können sich also in den nächsten Tagen über eine Reihe von Avancen freuen.

Durch zu großzügige Ausgabebereitschaft könnte Ihr Konto-stand ziemlich ins Wanken geraten. Die Konsumfreudigkeit sollte zeitweilig etwas gedrosselt werden.

Sie müssen schon bereit sein, etwas zu investieren, wenn Sie am Ende einen Gewinn machen wollen. Setzen Sie also ruhig einmal etwas aufs Spiel, um erfolgreich zu sein.

Sie sind augenblicklich restlos von sich selbst und von Ihren Vorhaben überzeugt. Werden Sie jedoch nicht übermütig, dann regelt sich alles zu Ihrer Zufriedenheit.

Auf leere Versprechungen sollten Sie nichts geben, nur auf harte Fakten. Und die muss man Ihnen schon präsentieren, um Sie zum Einstieg in ein Projekt zu bewegen!

Unter dem Strich wird die kommende Woche beruflich wie privat einigermaßen zufrieden stellend verlaufen, doch Umwerfendes ist von den nächsten Tagen nicht zu erwarten.

Auch wenn Sie jetzt nicht ständig im siebenten Himmel schweben, überwiegen doch Gemeinsamkeiten und nicht die Gegensätze. Geben Sie nichts auf dumme Gerüchte!

Waage



24. 9. – 23. 10.

Skorpion



24. 10. – 22. 11.

Schütze



23. 11. – 21. 12.

Steinbock



22. 12. – 20. 1.

Wassermann



21. 1. – 19. 2.

Fische



20. 2. – 20. 3.

WaDiKu

Entrümpelungen von A-Z

M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424

E-Mail: wadiku@aol.com

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

IMPRESSUM

Oberurseler/ Steinbacher Woche

Herausgeber:

Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle:

Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung:

Michael Boldt

Redaktion:

Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage:

26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen:

Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 29 vom 1. Januar 2024

Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Gruppentreffen der Frauenselbsthilfe

Hochtaunus (how).

Das nächste Gruppentreffen der Frauenselbsthilfe Krebs findet am Donnerstag, 1. August, statt. Treffpunkt ist von 16 bis 17.30 Uhr der Andachtsraum der Erlöserkirche. Der Eingang zur Unterkerche der Erlöserkirche befindet sich in der Löwengasse. Außer seelischer Unterstützung bietet die Gruppe unter anderem praktische Hilfe an, zum Beispiel beim Umgang mit den Nebenwirkungen der verschiedenen Therapien. Die Teilnehmerinnen unterstützen sich gegenseitig durch ihr Erfahrungswissen während und nach der Erkrankung. So werden immer wieder neue Perspektiven aufgezeigt. Menschen mit einer Krebserkrankung, neu Erkrankte und ihre Angehörigen sind eingeladen, sich der Gruppe anzuschließen. Die Teilnahme am Treffen ist kostenlos und unverbindlich. Fragen beantwortet Angela Beck per E-Mail an treffen@fsh-badhomburg1.de oder unter Telefon 01573-6252620.

SUDOKU

					6	1		
	8			9	7	2		
		2	5	4		9		3
9	6		7	5	3			
			8	6	1		4	9
4		6		1	2	5		
		8	4	7			3	
		5	6					

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

4	6	2	3	7	1	8	5	9
1	3	8	5	9	4	6	7	2
7	5	9	6	8	2	1	4	3
2	9	1	4	5	3	7	8	6
6	7	5	8	2	9	3	1	4
8	4	3	7	1	6	9	2	5
9	1	4	2	6	7	5	3	8
3	8	7	9	4	5	2	6	1
5	2	6	1	3	8	4	9	7

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.



Die Berlin-Besucher formieren sich zusammen mit Markus Koob (vorne 4. v. l.) zum Erinnerungsbild im Garten der Hessischen Landesvertretung.

Foto: Senioren-Union

Senioren-Union auf Sommertour

Oberursel (ow).

Auf Einladung des CDU-Bundestagsabgeordneten Markus Koob war kürzlich eine größere Gruppe der Senioren-Union Hochtaunus, der Kreisfeuerwehr und der CDU Wehrheim mit der Bahn nach Berlin gereist und konnte dem vom Bundespresseamt organisierten Programm folgen. Nach einer Erkundung von Berlin am ersten Tag auf eigene Faust – nachhaltig mit öffentlichen Verkehrsmitteln deutlich billiger als im Rhein-Main-Gebiet – wurde per Bus das Schloss Schönhausen besucht. Die Gemahlin Friedrichs des Großen, der sie bekanntlich nicht mehr sehen wollte, richtete das Schloss innerhalb von 50 Jahren im Rokokostil ein. Später nutzte die DDR nach Umbauten im Stil der 50er-Jahre das Schloss als Amtssitz von Wilhelm Pieck, dann als Gästehaus. Die Teilnehmer staunten über extra hergestelltes Porzellan im Neobarock-Stil mit Hammer und Sichel darauf. Sehr interessant war auch die Diskussion in der benachbarten Bundesakademie für Sicherheitspolitik (BAKS) angesichts der aktuellen Weltlage. In der Hessischen Landesvertretung wurde den Teilnehmern nach einem guten Mittagessen die Funktion des Hauses erläutert. Es bestand ausführlich Gelegenheit zum Austausch mit dem Bundestagsabgeordneten Koob. Per Bus wurden vor- und nachmittags mehrere Stadtteile von Berlin erkundet und auch Probleme nicht verschwiegen. Abendessen gab es in einem russischen Lokal. Am letzten Tag fand ein Besuch des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft statt. Eine Referentin erläuterte Themenschwerpunkte, zu den Zielen des grün geführten Ministeriums entspann sich eine Diskussion. Die Wehrheimer staunten, als unter dem Punkt „Gleichwertige Lebensverhältnisse für alle“ unter „Leader-Projekte im Hohen Taunus“ ein Foto von ihrem Ort mit Darstellung des geförderten Projekts aus der Hessenkarte herausgezoomt wurde. Die Parlamentshistorische Ausstellung des Deutschen Bundestags im Deutschen Dom am Gendarmenmarkt würdigte natürlich auch die Paulskirche. Beim Mittagessen im Nikolaiviertel konnte noch einmal ausführlich diskutiert werden. Nachmittags stand unter anderem eine Diskussion über Gesundheitsfragen im Angebot. Die Teilnehmer freuten sich sehr über das reichhaltige Programm. Ein weiterer Berlin-Besuch im nächsten Jahr ist bereits angedacht. Dazu ist am 8. August wieder Zusammensein in der Gartenwirtschaft Waldtraut, Hohemarkstraße 192, um 17 Uhr angesagt. Gemeinsam wird an Tischen geplaudert und sich über Politik ausgetauscht. CDU-Vorsitzender Martin Bollinger, CDU-Fraktionsvorsitzender Jürgen Aumüller und JU-Vorsitzender Daniel Neuner haben ihr Kommen zugesagt. Für Mitglieder stehen Getränke frei zur Verfügung. Ebenfalls geplant ist eine Busfahrt nach Oppenheim am 29. August, etwa 13 Uhr am Oberurseler Bahnhof, mit der Begehung der Kelleranlagen und einer Stadt- und Kirchenbesichtigung. Ein weiterer Bus fährt zur Grube Messel mit einem Filmvortrag und Kaffee und Kuchen am 20. September, Abfahrt 13.15 Uhr am Frankfurter Hauptbahnhof. Am 9. Oktober ist um 16 Uhr ein Besuch des Hessischen Landtags in Wiesbaden mit der Teilnahme an einer Plenarsitzung und einem Gespräch mit dem Landtagsabgeordneten Sebastian Sommer aus Oberursel vorgesehen. Für diese kommenden Veranstaltungen erfolgen die Anmeldungen unter Telefon 06171-9791068 oder per E-Mail an hraestrup@web.de.

Lions laden zu Saalburgkonzerten ein

Hochtaunus (how).

Zum 47. Mal veranstaltet der Lions Club Friedrichsdorf Limes am Freitag, 30. August, und am Samstag, 31. August, jeweils um 20 Uhr das Saalburgkonzert mit dem Landesjugendsinfonieorchester Hessen. In dem historischen Ambiente der Saalburg wird dieses Konzert zu einem stimmungsvollen Ereignis. Einlass ist bereits um 18.30 Uhr, so dass man sich im Innenhof mit Freunden und Bekannten bei einem Getränk oder kleinen Speisen auf das Konzert einstimmen kann. Das Landesjugendsinfonieorchester präsentiert von Claude Debussy (1862-1918) Prélude à l'après-midi d'un faune sowie von Camille Saint-Saëns (1835-1921) Konzert für Violine und Orchester Nr. 3, H-Moll op. 61. Nach der Pause geht es weiter mit Paul Antonín Dvorák (1841-1904) Sinfonie Nr. 9 e-Moll op. 95, „Aus der Neuen Welt“. Dirigentin ist Holly Choe. Karten können im Internet unter www.frankfurtticket erworben werden. Der Erlös aus dem Konzert wird vom Lions Club für soziale- und kulturelle Projekte zur Verfügung gestellt.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

26 – 14



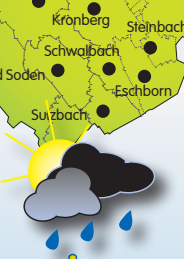
Sonntag

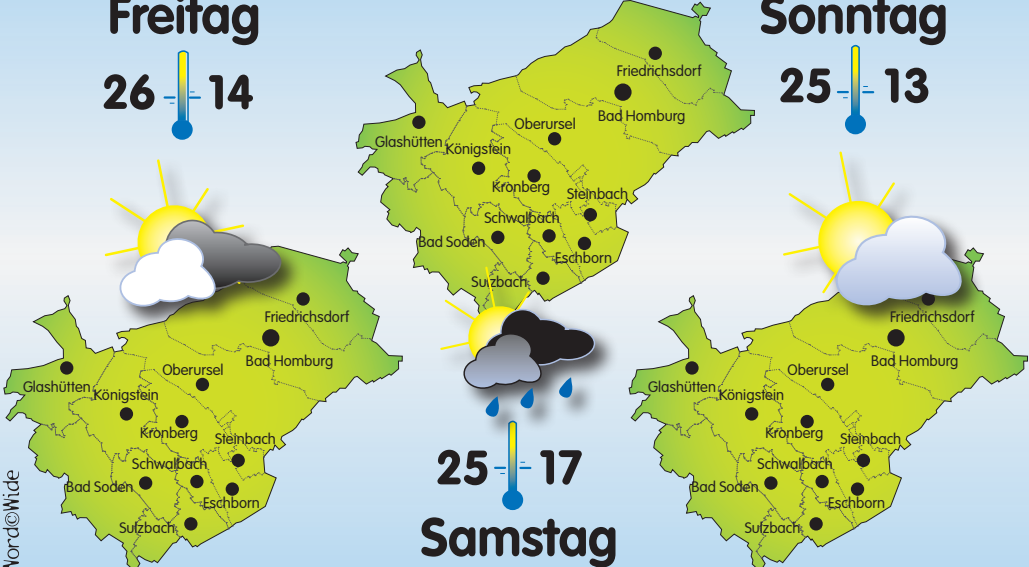
25 – 13



Samstag

25 – 17





Word©Wide

Einbrecher unterwegs

Hochtaunus (how). Am Wochenende kam es im Hochtaunuskreis zu mehreren Wohnungseinbrüchen. Verschiedene unbekannte Täter brachen in Einfamilienhäuser ein und entwendeten Wertgegenstände. Die Einbrecher verschafften sich in der Bad Homburger Straße Am Mühlberg Zutritt über aufgehebelte Fenster und Terrassentüren im Erdgeschoss, in der Steinbacher Stettiner Straße über Balkoneingänge im Obergeschoss. Es wurden Schmuck, Bargeld und unter anderem Inhalte aus einem Tresor erbeutet. In einem Fall blieb es jedoch beim Versuch, die Täter wurden von einem Nachbarn gestört und mussten unverrichteter Dinge fliehen. Das Haus war zudem per Videoüberwachung gesichert. Die Täter konnten bislang unerkannt entkommen, die Kriminalpolizei nimmt Hinweise unter Telefon 06081-92080 entgegen.

Ersatzverkehr

Hochtaunus (how). Während der Ferien kommt es im Taunusnetz zu Baumaßnahmen und Ersatzverkehr. Davon betroffen sind die Linien RB15 und RB12.Aufgrund von Instandhaltungsarbeiten an der Infrastruktur kann die RB15 bis 26. Juli nur zwischen Usingen und Bad Homburg und vom 27. Juli bis zum 11. August nur zwischen Grävenwiesbach und Bad Homburg verkehren. Für Fahrgäste ist ein Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen eingerichtet. Aufgrund von Schwellenerneuerungsarbeiten kann die RB12 vom 22. Juli, 22 Uhr, bis zum 25. Juli, 4 Uhr, und vom 29. Juli ab 22 Uhr bis 1. August, 4 Uhr, nur zwischen Königstein und Frankfurt-Höchst fahren. Fahrgäste können auf die S1 ausweichen. Auf der RB11 verkehrt bereits ein Schienenersatzverkehr mit Bussen.

Wasserspeier entdecken

Oberursel (ow). Im Rahmen der Ferien-Sonntagsführungen findet am Sonntag, 28. Juli, eine Brunnenführung statt. Marion Unger stellt außer einigen prominenten vor allem weniger bekannte und versteckt liegende Wasserspeier vor. „Gerne suche ich im Sommer schattige Plätze auf, um die spannenden Geschichten der jeweiligen Sprudler vorzustellen.“ erläutert Unger und fragt: „Haben Sie je den Margarethenbrunnen, die beiden Marienbrunnen oder den wunderschönen Gambrinusbrunnen entdeckt?“ Die drei genannten sind Teil der Tour, die um 11 Uhr am St.-Ursula-Brunnen am Marktplatz beginnt. Fünf Euro kostet die Teilnahme, 100 Punkte werden dank des 20-jährigen Card-Jubiläums Oberursel-Card-Inhabern gutgeschrieben. Rückfragen unter Telefon 01781-895599 oder per E-Mail an marionoberursel@icloud.com.

Rodeln und klettern

Oberursel (ow). Die „Portstrasse Jugend & Kultur“ lädt vom 6. bis zum 10. August Jungendliche ab 14 Jahren zur Sommerfreizeit ein. Ziel der Busfahrt, die über die Fränkische Schweiz führt, ist das Hotel zur Post in Waischenfeld. Dort sind Go-Kart-Fahren, Fußballgolf und ein Besuch im Kletterwald und auf der Sommerrodelbahn geplant. Die Teilnahme kostet 250 Euro. Sollte der Eigenbeitrag ein Hindernis darstellen, steht die „Portstrasse“ zur Beratung zur Verfügung. Das Programm und Anmeldeformular, für die Freizeit und das restliche Ferienprogramm, können von 10 bis 14 Uhr montags bis freitags in der „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, abgeholt werden und stehen im Internet unter www.portstrasse.de auch zum Download bereit. Rückfragen unter Telefon 06171-636930 oder per E-Mail an portstrasse@oberursel.de.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Christuskirche
Oberhöchstatter Straße 18b

Pfarrer Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160 oder 0171-2225235
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 28. Juli
10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche (Göpfert)



Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen
Weißkirchener Straße 62

*Pfarrer Klaus Hartmann
PfarrerIn Evelyn Giese*
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi. u. Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 28. Juli
18 Uhr Musikalischer Abendgottesdienst (Giese)



Freie ev. Gemeinde
Bommersheimer Straße 74

Tobias Lenhard
Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 28. Juli
10 Uhr Liedergottesdienst



International Christian Fellowship of the Taunus
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

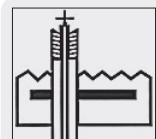
Sonntag, 28. Juli
10.30 Uhr englischer Gottesdienst



Ev. Auferstehungskirche
Ebertstraße 11

Pfarrer Jan Spangenberg
Telefon: 06171-25917, 0173-9151897
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 28. Juli
10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche (Göpfert)



Ev. Kreuzkirche Bommersheim
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. 15 bis 17 Uhr,
Frei. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 28. Juli
10.30 Uhr Gottesdienst (Schütz)



New Life Church Oberursel
St. Hedwig
Eisenhammerweg 10

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.nlchurch.de

Sonntag, 28. Juli
10.30 Uhr Gottesdienst



Alt-Kath. Franziskus-Kirche
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 28. Juli
Kein Gottesdienst

PFARREI ST. URSULA



Ev. Heilig-Geist-Kirche
Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Sonntag, 28. Juli
10.30 Uhr Sommerkirche (Stahl)



Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach
Kirchgasse 5

*Pfarrer: Herbert Lütke
PfarrerIn: Evelyn Giese*
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 28. Juli
10 Uhr Gottesdienst (Lütke)



Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Do. 9 bis 12 Uhr,
und 15 bis 18 Uhr
Frei. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de

Sonntag, 28. Juli
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt
St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 28. Juli
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



Ev. Kirche Oberstedten
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

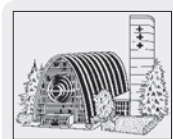
Sonntag, 28. Juli
18 Uhr „Sing&Pray“ Abendgottesdienst mit Band und Saftbar (Rehorn)



Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde
Altkönigstraße 154

Vakanzpfarrer Michael Ahlers
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 28. Juli
10 Uhr Hauptgottesdienst



Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord
Eisenhammerweg 10

Samstag, 27. Juli
18 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen
Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 28. Juli
11 Uhr Worgottesfeier (Beberweil/Wentzel)



Klinik Hohe Mark
Friedländerstraße 2

Annette Schüßler
Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de

Sonntag, 28. Juli
10 Uhr Gottesdienst



Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten® Adventgemeinde
Schulstraße 38

Stefan Löbermann
Telefon: 0151-40653514
www.adventisten-oberursel.de

Samstag, 27. Juli
10 Uhr Gottesdienst (Löbermann)



Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim
Lange Straße 106

Sonntag, 28. Juli
9.30 Uhr Wortgottesfeier (Radgen)



Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt
Marienstraße 3

Sonntag, 28. Juli
11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach
Untergasse 27

Sonntag, 28. Juli
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



Kath. Kirche Liebfrauen
Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 28. Juli
18 Uhr Eucharistiefeier (Radgen)

+

WIR GEDENKEN

*Von guten Mächten treu und still umgeben
behütet und getröstet wunderbar,
so will ich diese Tage mit euch leben
und mit euch gehen in ein neues Jahr.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Peter Harr
* 23.07.1938 † 13.07.2024



*In stiller Trauer
Wilma
Daniela und Robert
Ina und Andreas
und alle Angehörigen*

*Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Montag, dem 29. Juli 2024, um 13.30 Uhr
auf dem Friedhof in Steinbach, Praunheimer Weg, statt.*

*Herr: es ist Zeit.
Der Sommer war sehr groß.*
R.M. Rilke



Aufrecht und liebend bis zum Schluss

Helga Koch
geb. Hardegen
* 03.11.1931 † 03.07.2024

Du bleibst in unseren Herzen

Stefan und Anette Koch
Carola (geb. Koch) und Gerhard Görge
Florian, Natascha, Anja, Dominik und Nicolas
mit allen Angehörigen

Kondolenzadresse: Stefan Koch, Buchenweg 15, 65760 Eschborn

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 16. August 2024 um 11 Uhr auf dem Waldfriedhof in Oberstedten statt.

*Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den schönsten Stunden
meines Lebens bei euch war.*

Schweren Herzens, aber dankbar für die schöne gemeinsame Zeit, nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, guten Vater, Schwiegervater und Opa



Wolfgang Heinrich
* 29.3.1944 † 20.7.2024

In stiller Trauer
Elfriede
Jörg, Angela und Yannick

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 8. August 2024, um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Steinbach/Ts., Praunheimer Weg, statt.

In Liebe und Dankbarkeit für unsere gemeinsamen Jahre nehmen wir Abschied von

Elisabeth Maria Grundmann
geb. Puscher
* 12. Oktober 1944 † 13. Juli 2024



Ihr Tod erfüllt uns mit tiefer Trauer und hinterlässt bei uns eine schmerzliche Lücke. Sie fehlt uns sehr, aber es bleiben schöne Erinnerungen und in Gedanken wird sie uns begleiten.

In stiller Trauer
Thomas Grundmann
Alexander und Jennifer Grundmann mit
Sophie-Paulina, Lukas und Ronja
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 31. Juli 2024 um 13 Uhr auf dem Alten Friedhof in Oberursel-Bommersheim statt.

Günther "Günni" Schumm
* 25.8.1947 † 13.7.2024

verabschiedet sich ungern, aber friedlich von seinen Lieben.

Wir vermissen Dich jetzt schon.

Doina,
Friedel, Martina, Alexander,
Carsten, Nadine, Marie, Sven, Sophie, Smilla,
Lasse, Tammo, Leevi
Deine Geschwister mit Familien

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Oberursel, im Juli 2024



*Wenn die Hoffnung sich nicht erfüllt,
bleibt nur die Erinnerung.*

Er hat seine letzte Reise angetreten.

Ekkehart Kratsch
Regierungsdirektor a. D.
* 17. Oktober 1941 † 21. Juni 2024

Dieter Kratsch
im Namen der Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, den 5. August 2024 um 11 Uhr auf dem Alten Friedhof in Oberursel-Bommersheim, Geschwister-Scholl-Straße, statt.

Von Trauerbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir im Sinne des Verstorbenen um eine Spende zugunsten der
AWO Oberursel, IBAN DE68 5125 0000 0010 0101 87 oder für den Opel-Zoo, IBAN DE70 5125 0000 0055 0017 58, Stichwort: Ekkehart

Kondolenzadresse: Pietät Marion Röhl, Burgstraße 35, 61440 Oberursel

DANKSAGUNG

In Jesu Namen

Herzlichen Dank

Sagen wir allen, die sich in der Trauer um meinen lieben Bruder

Jürgen „Hammer“ Wirth

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Wolfgang Wirth
Im Namen aller Angehörigen.

Oberursel, Juli 2024

+

PIETÄTEN



Pietät *Röhr* MARION RÖHRL

Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim
Telefon 0 61 71- 41 38
Mobil jederzeit zu erreichen 0152- 53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei,
den Abschied eines geliebten Menschen ganz
nach Ihren Wünschen zu gestalten.
Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und
besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.



Herzberger
Bestattungen

Seit über 75 Jahren

Hauptstraße 95a, 61440 Oberursel-Oberstedten
Tel.: 06172/33465 Tag & Nacht
www.herzberger-bestattungen.de

Die Bande der Liebe
werden mit dem Tod nicht durchschnitten.
Th. Mann

Seit über 50 Jahren Ihr vertrauenswürdiger Helfer und
Berater in den schweren Stunden des Abschieds.

Pietät Jamin

Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 5 47 06

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit
auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.



Pietät St. Ursula

seit über 50 Jahren

Josef Kunz und Tochter

Fachgeprüfte Bestatter

Fachunternehmen in allen Bestattungsangelegenheiten
im In- und Ausland, kostenlose Beratung und Hausbesuche.
Bestattungsverträge. Sterbevorsorgeversicherung.
Erledigung aller Formalitäten. Trauerfloristik.
365 Tage im Jahr und 24 Stunden
sind wir immer für Sie da.
Telefon 0 61 71 / 5 18 23
An den Drei Hasen 6 a · 61440 Oberursel/Ts.
www.pietat-kunz-oberursel.de · E-Mail: info@pietaet-kunz-oberursel.de

BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ

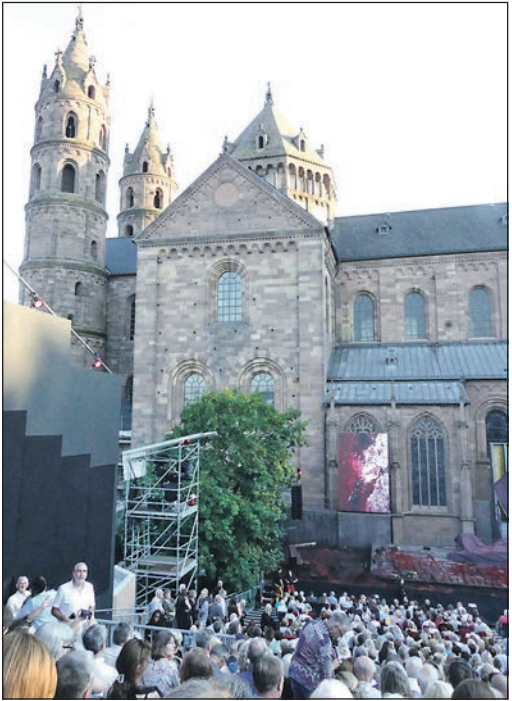
Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen
Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92

Frauenring erlebt mitreißende Theateraufführung

Oberursel (bg). Was für eine Kulisse! Von der Tribüne, die mehr als 1400 Zuschauern Platz bietet, fällt der Blick genau auf die markante Nordseite des Doms zu Worms. Das großartige Werk romanischer Kirchenbaukunst und Grablege von Königen aus dem Geschlecht der Salier ist bei den Nibelungenfestspielen Teil der Kulisse, wird in das blutige Gemetzel auf der Bühne mit einbezogen. Durch zwei große Kirchenfenster über die weiße Leinwände gespannt sind, wird das Geschehen direkt projiziert, auch in den hintersten Reihen ist das Blut, das ständig aus der Brust des toten Helden Siegfried quillt, detailgenau zu erkennen. Auf der Bühne wurde dazu eine außergewöhnlich echt wirkende Puppe aufge-



Der Dom St. Peter in Worms wird zur Kulisse.

bahrt, von der sich seine versteinert trauernde Witwe Kriemhild nicht losreißen kann. Zwei Kameralleute bewegen sich immer ganz nah bei den Akteuren, dazu gibt es Bilder einer festinstallierten Kamera. Gezeigt wurde an diesem lauschigen Abend das Stück „Der Diplomat“ aus der Feder von Feridun Zaimoglu und Günther Senkel. Uraufführung war am 12. Juli unter der Regie von Roger Vontobel. Das Autorenduo konnte bereits vor einigen Jahren in Worms mit „Siegfrieds Erben“ einen großen Erfolg feiern. Zum ersten Mal hatte sich eine Gruppe des Frauenrings Oberursel zu den Nibelungenfestspielen auf den Weg gemacht. Die Reise hat sich für die kulturinteressierten Damen gelohnt. Im Jahr 2002 wurden die Festspiele in Worms ins Leben gerufen. Sie entwickelten sich rasch zu einer Erfolgsgeschichte. Das Theaterereignis vor dem Wormser Dom zieht seitdem Tausende von Menschen in seinen Bann. Seit 2015 ist der preisgekrönte Filmproduzent Nico Hofmann Intendant. Ihm ist es gelungen, Worms zu einer Stätte qualitativ hochwertiger Uraufführungen zu machen, die das Nibelungenthema immer wieder von einer neuen Seite beleuchten und vertiefen. Das Geschehen auf der Bühne zog auch die Reisegruppe aus Oberursel mächtig in den Bann. Es ging nicht nur um die Geschichte Dietrichs von Bern und der Nibelungen um König Gunther, seiner Gattin Brunhild, seinen Brüdern Gernot und Giselher und ihren Oheim Hagen von Tronje, sondern um die Frage, was tun, wenn Frieden keine Lösung mehr ist. Beim Anblick der Toten – gleich zum Auftakt liegen auf der blutigen Bühne die toten Söhne des Königs Etzel und sein Bruder – schwört der Krieger Dietrich von Bern jeglichem Kampf ab: „Ich habe genug Blut vergossen“. Er sehnt sich nach Frieden. Als Diplomat wirbt er für König Etzel um die Hand von



Ein Teil der Oberurseler Festspiel-Besucherinnen hat schon Platz genommen. Fotos: bg

Kriemhild, der trauernden Witwe von Siegfried. Auf der Bühne wird fortan weiter getötet, mit Schwert, Gift oder einer perfiden Grifftechnik. Die gefürchtete, unbesiegbare Kriegerin Witta beherrscht die Kunst des Tötens in Perfektion. Frauen sind nicht nur Opfer, wie ihr Beispiel demonstrativ zeigt. Doch ihr wird der Garaus gemacht durch Brunhild. Die untröstliche Witwe, die das Werben von Etzel annimmt, passt nicht in diese Kategorie, sie wird sich fürchterlich rächen. Wer sich mit der Sage auskennt und weiß, dass die Burgunder alle am Hofe von König Etzel den Tod finden werden, erschauert bei dem Satz, den Kriemhild so unschuldig von sich gibt „Was kann ich schon tun“. Beeindruckend die Verzweiflung des Diplomaten Dietrich von Bern, als ihm dämmert, was passieren wird. Es ist „die Lehre von der Unausweichlichkeit eines Krieges als Metapher einer unauflösbaren Machtkonstellation und die unerkannte Ge-

fahr eines schmutzigen Deals“, wie im Programmheft zu lesen steht. Das Ensemble kämpfte sich bewegend durch den blutigen Morast auf und um die Bühne herum und erhielt zum Schluss tosenden Applaus. Es wirkten bekannte Darsteller mit, darunter Thomas Loibl, Franz Pätzold, Christoph Franken, oder starke Frauen wie Jasna Fritz Bauer, Yohanna Schwertfeger und Martha Kizyma. Zusätzlich wurde die rasante Multi-Media-Show begleitet von einer Band und den stummen Gesängen der „Drud“, mit der Etzels erste Frau Dietrich von Bern als Geisterscheinung drangsalierte. Der stimmungsvoll illuminierte Heylshofpark mit seinem romantischen, außergewöhnlichen Ambiente war ein wunderbarer Erholungsort in der Pause. Bei der Rückfahrt sorgte das aufregende Theaterereignis noch für viel Gesprächsstoff, erst nach Mitternacht kamen alle wieder wohlbehalten in Oberursel an.

Preise für beste Praktikumsberichte



15 Schüler sind bei der Siegerehrung des Wettbewerbs „Bester Praktikumsbericht“ von dem Arbeitskreis „Schulewirtschaft Rhein-Main-Taunus“ und dem Arbeitgeberverband „Hessenmetall Rhein-Main-Taunus“ ausgezeichnet worden. Acht Jugendliche aus dem Hochtaunuskreis befinden sich unter den Preisträgern. Besonders erfolgreich war die Schülerschaft der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf. Johanna See gewann den ersten Platz in der Kategorie „Gymnasium Sekundarstufe I“. Sie hatte ihr Praktikum bei der Heller Pralinen GmbH & Co. KG in Oberursel gemacht. Ihr Mitschüler Henri Schweitzer schaffte es auf den zweiten Platz in derselben Kategorie. Als Praktikumsbetrieb hatte er sich die Müller-Optik GmbH in Friedrichsdorf ausgesucht. Mara Rau von der Erich-Kästner-Schule in Oberursel wurde mit dem zweiten Platz bei den Realschulen ausgezeichnet. Sie hatte praktische Erfahrungen in der Oberurseler Stadtverwaltung gesammelt. In der Kategorie der integrierten Gesamtschulen holte Tim Kukuruzovic von der IGS Stierstadt den ersten Platz mit seinem Praktikumsbericht über das Amtsgericht Bad Homburg. Der zweite Platz ging an seinen Mitschüler Yannik Schmidt, der über seine Zeit im Autohaus Marnet in Oberursel schrieb. Gleich drei Preise gingen an die Bischof-Neumann-Schule in Königstein. Felix Reiche erreichte den ersten Platz, Julius Naumann den zweiten Platz und Anna Luisa Kolz den dritten Platz in der Kategorie der gymnasialen Oberstufe. Die Schüler hatten ihr Praktikum im Betreuungszentrum der Friedrich-Ebert-Schule in Bad Homburg, bei der Schwalbacher Tafel und im „Kids Camp“-Kindergarten in Königstein gemacht. Die siegreichen Schüler erhielten Urkunden und Geldpreise für ihre herausragenden Praktikumsberichte. Auf dem Foto zu sehen sind (vorne, v. l.) Anna Luisa Kolz, Julius Naumann, Felix Reiche, Yannik Schmidt sowie (hinten, v. l.) Gerhard Glas, Henri Schweitzer, Mara Rau, Tim Kukuruzovic und Michael Reitz.

Foto: Thomas Rau/Schulewirtschaft

Vier Tage glamouröse Filmfeststadt

Oberursel (ow). Es wird glamourös. Das Filmfest Oberursel hat sich seit seiner Gründung im Jahr 2010 zu einem Stützpunkt der hessischen Filmszene entwickelt und zieht sowohl lokale als auch internationale Talente an. Größer und bunter – in diesem Jahr findet das beliebte Filmfest zum 13. Mal statt. Von Donnerstag, 8., bis Sonntag, 11. August, kommt die internationale Filmszene nach Oberursel. Dabei sein lohnt, denn an den vier Tagen findet ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Programm statt. Das Festival beginnt mit einem Gala-Abend, bei dem der Eröffnungsfilm in Anwesenheit von Prominenten und Branchenpersönlichkeiten präsentiert wird. Das Event ist offen für alle Interessierten. Da die Tickets begrenzt sind, wird eine rechtzeitige Anmeldung empfohlen. Eine der Neuerungen dieses Jahr ist die Aufnahme von Langfilmen in das Programm. Das Filmfest zeigt im Segment Langfilm vor allem Filme zum Schwerpunktthema „Vom Essen, Leben und Lieben“. Die beliebten Kurzfilmabende finden wie immer im Rahmen des Orscheler Sommers am 9. und 10. August im Rushmoor-Park

unter freiem Himmel statt. Der Eintritt zu den Abenden ist frei. Neu ist in diesem Jahr die kulinarische Begleitung. Grill, Thai-Food und vieles mehr laden ab 18.30 Uhr zum Verweilen ein. Eine international besetzte Jury wird die eingereichten Filme beurteilen. Dazu gehören Branchenexperten wie die langjährige Tatort-Redakteurin Liane Jessen und der amerikanische Regisseur Jerry Digby. Parallel dazu werden Workshops für Filmschaffende und Interessierte angeboten, die Themen wie Sounddesign, Drehbuchschreiben und Schauspiel umfassen und von Fachleuten geleitet werden. Am letzten Tag des Festivals findet wie üblich eine Preisverleihung statt, bei der die besten Lang- und Kurzfilme ausgezeichnet werden. Zusätzlich gibt es über das Festival verteilt mehrere Netzwerk-Events, bei denen Teilnehmer die Möglichkeit haben, wertvolle Kontakte zu knüpfen und sich auszutauschen. Der Festival-Pass bietet Zugang zu allen Veranstaltungen inklusive der Gala, den Langfilm-Screenings und den Workshops. Programm und Tickets im Internet unter filmfest-oberursel.de.

Parkhaus für Kurzparker zu

Oberursel (ow). Die Stadtwerke Oberursel informieren, dass das Parkhaus Stadthalle seit Dienstag bis voraussichtlich Ende August wegen technischer Arbeiten für Kurzparker gesperrt ist. Dauerparker können das Parkhaus weiterhin nutzen, müssen jedoch die Parkebene im Un-

tergeschoss freihalten und die Einfahrt auch als Ausfahrt nutzen. Die Stadtwerke bitten alle Autofahrer um Verständnis für diese Maßnahme und weisen darauf hin, dass das nahegelegene Parkhaus Altstadt im Holzweg in dieser Zeit uneingeschränkt genutzt werden kann.

Wohnhaus nach Brand eingestürzt

Oberursel (ow). Am Freitagabend meldeten mehrere aufmerksame Anwohner gegen 19.35 Uhr bei der Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises einen Dachstuhlbrand in der Goldgrubenstraße in Oberstedten. Durch die alarmierten Feuerwehkräfte konnte der Brand des leerstehenden Einfamilienhauses bestätigt werden. Die Löscharbeiten zogen sich über mehrere Stunden, wobei das Haus teilweise einstürzte. Die Anwoh-

ner waren angehalten Fenster und Türen geschlossen zu halten. Der Bereich um die Einsatzstelle war für die Zeit des Einsatzes voll gesperrt. Zur Brandursache können zum jetzigen Zeitpunkt noch keine genauen Angaben gemacht werden. Der entstandene Sachschaden wird vorläufig auf etwa 400 000 Euro geschätzt. Bei dem Brand und den anschließenden Löscharbeiten wurden keine Personen verletzt.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Teppiche und Gemälde vor 1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Alte und neue Bücher, Bibliotheken Grafiken, Bilder und alte Ansichtskarten gesucht. Tel. 01516/4822891

Sammler kauft: Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Teppiche, Münzen, Taschenuhren und Armbanduhren, auch defekt, Bücher, Ölgemälde, Näh- & Schreibmaschinen. Tel. 0157/54508949

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wert einschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Frau Jeglich kauft an: Antiquitäten, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, Militaria, uvm. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. jeglich@web.de Tel. 0176/74716246

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Wert einschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Herr Leibnitz kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein schmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbeln, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wert einschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

Sammlerin Amalia kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Wert einschätzung. Tägl. 7:00 – 21:30 Uhr (auch am Wochenende. Tel. 069/67704886

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wert einschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!

0800-1860000 (kostenlos)

www.ankaufwohnmobile.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNELERNEN

Klub der Kunstfreunde nimmt für Theater- und Konzertbesuche (a. Museen) noch Mitglieder auf. Tel. 0162/1545972

Wer die Wahl hat, hat die Qual. Freitag, 19.07., 17:30h im City Zweirad. Sie haben auf Ihren reparierten Reifen gewartet. In dieser Wartezeit haben wir uns angeregt unterhalten. Vielleicht möchten Sie das Gespräch weiterführen? Bitte Antwort an die Zeitung! Chiffre OW 3001

Er, 62 J., 1,85 m, Akad., gepflegt, elegant, sucht attraktive Dame +70 J., für erotische Tagesfreizeit. e-mail: berger-rolf2@web.de

Er, 48 J., 1,78 m, sucht nette Frau zwecks gemeinsamer Aktivitäten. Tel. 0177/5823932

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Anna-Maria, 62 J.,** mit super Figur u. natürl. Ausstrahlung, ungebunden u. mit meinem Auto total flexibel. Ich koche leidenschaftlich gerne, nur macht mir alleine essen keinen Spaß. Wenn Du ehrlich, treu u. zuverlässig bist, bist DU genau der Richtige für mich. Freu mich auf Deinen Anruf ü. pv u. unser Kennenlernen. Tel. **0176-34498406**

Bildhübsche Sandra 43, bin eine sehr fröhliche humorvolle Frau leider etwas schüchtern. Suche einen Mann zum Aufbau einer harmonischen Beziehung. Habe eine schöne Wohnung in der Stadt, liebe aber das Landleben, bei Sympathie bin ich auch gerne umzugsbereit. ü. Pv. Tel: **015127186363** gerne sms

➤ **Ich, Elfriede, 75 J.,** bin leider am Zweifeln so ganz allein als Witwe. Würde gerne ein Zuhause in Ihrem Herzen finden u. für Sie da sein. Alles was das Leben schön macht, kann ich Ihnen bieten. Wieder für uns beide kochen, einfach wieder Freude am Leben haben. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. **0800-7774050**

Mein Name ist Sigrid 70J., verwitwet und völlig allein. Bin eine sehr liebevolle, zuverlässige Frau mit Herz. Ich mag Grillabende, Gartenarbeit und bin sehr häuslich. Mit meinem flotten Auto kann ich Dich gerne besuchen kommen. Bitte melde Dich. ü. Pv Anruf **01607689211**

Attraktive Daniela, 69, bezaubernde, häusliche Frau, sympath. Ausstrahlung mit viel Charme u. Natürlichkeit. Zu zweit ist alles im Leben so viel leichter u. schöner. Aber leider bin ich verwitwet u. das Alleinsein ist nicht leicht für mich. Aus diesem Grund möchte ich e. aufrichtigen, ehrlichen Mann kennenlernen, mit dem ich glücklich werden kann pv Tel. **0160 – 7047289**

➤ **Margit, 69 J.,** umzugsbereit, mobil u. voller Vorfreude, Sie kennenzulernen. Bin eine schlanke, hübsche u. junggebl. Witwe, mit dem einzigen Wunsch, noch einmal einen absolut aufrichtigen Mann an meiner Seite zu wissen. Letzt fehlt nur noch ein Schritt zu unserem Glück, nämlich Ihr Anruf ü. pv Tel. **0152-24910120**

Attraktive Sophia 53 J. mit schöner Figur vielleicht etwas zu vollbusig. Von Beruf bin ich Beraterin und seit 3 J. allein. Ich fühle mich sehr einsam, so schön wäre es wieder in den Arm genommen zu werden uvm. Bitte habe Mut und melde Dich, für eine glückliche Zukunft. ü. Ag. VMA Tel/sms **01796823019**

BETREUUNG/PFLEGE

ask senioren home-service

„24-Stunden-Betreuung“ ZUHAUSE

info@ask-shs.com · www.ask-shs.com

Tel. 06172 2889191

Wir suchen eine erfahrene und liebevolle Betreuerin in Oberursel mit guten Deutschkenntnissen für unsere Mutter. Stundenweise nach Vereinbarung, gerne auch 24/7. Über eine telefonische Kontaktaufnahme würden wir uns sehr freuen. Tel. 0172/6906555

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Gartengrundstück Oberursel-Oberstedten zu verpachten, 1.400 m², eingezäunt, sehr attraktive Lage. Tel. 0157/55782861

Grundstück gesucht. 200 - 400 m² Fam. Straub. Tel. 0176/34494789 o.bstraub@bullmann.de

Frieden und Sicherheit! 10.000 m² Baugrundstück in Steuerparadies Uruguay zu verkaufen. 120.000,- €. Tel. 069/95524573



Nicht nur für Basketball, sondern auch für Fußball hat das TSGO-Team ein Herz, und so wird natürlich beim Minifestival die deutsche Nationalelf angefeuert. Foto: TSGO

Beim Minifestival ist der TSGO-Nachwuchs mittendrin

Oberursel (ow). „Bitte noch fünf Minuten Kuscheltier-Dunkings“, bat Niko Christoph von der TSGO seine Trainer Oliver Knobl und Daniel Krüger-Nickolaizig. Da war allerdings 22 Uhr schon überschritten und das Hallenlicht ausgemacht. Alle Wünsche konnten an dem ereignisreichen Basketball-Wochenende in Bonn nicht erfüllt werden, aber die meisten: Beim EM Public Viewing Deutschland gegen Spanien verstand man beim frenetischen Jubel zum deutschen Ausgleichstreffer in der Mensa das eigene Wort nicht mehr. Einen Tag später feuerten die Kinder unter 18 500 Fans in der Kölner Lanxess Arena die Basketball-Weltmeister und Olympia-Teilnehmer mit Dennis Schröder gegen Frankreich an. Natürlich hatten die Baketballer dafür vorher individuelle Plakate zum Anfeuern gebastelt. Zwischendurch wurde in Bonn drei Tage intensiv Basketball gespielt. 80 Kinder in roten Trikots vom Deutschen Basketball Bund (DBB), elf Vereine bundesweit, die deutschen NBA- und Olympia-Stars und Oberursel mitendrin: Das Minifestival des DBB begeisterte die Nachwuchs-Talente von acht bis zwölf Jahren. Das Konzept soll Kinder aus dem ganzen Land vereinen, und dafür wurden Highlights im sportlichen, sozialen und kulturellen Bereich angeboten. Das Besondere: Alle spielten gemeinsam Turniere und schliefen zwei Nächte in der Halle. Nachdem abends

die Bälle weggeschlossen worden waren, mussten die Jüngsten erfinderisch werden, und so wurde mit den mitgebrachten Kuscheltieren gezockt, es wurden Dreier geworfen und Dunkings geübt. Tim Brentjes und Peter Wüllner vom Veranstalter DBB und Ausrichter BG Bonn sowie Headcoach Harald Limböck waren zufrieden: „Es ist sehr viel Arbeit und Vorbereitung für die Minisfestivals. Aber wenn man die glücklichen Kinderaugen sieht, hat es sich wieder gelohnt – und das seit über 20 Jahren.“ Diesmal konnten sich die Kinder in Brainkinetik ausprobieren. Der Sponsor v-vida bkk hatte ein spezielles Trainingsprogramm für die Jüngsten entwickelt: Konzentration, Koordination und die Aktivierung beider Gehirnhälften standen bei Körper- und Jonglierübungen im Fokus. „Das ist ja anstrengender als Basketball“, meinten Basti Knobl, Thorben Send und Anton Britz von der U12 der TSGO, die nachher beim Shootout „Königs-Bump“ dafür wieder glänzten. Die Jüngeren der U10 um Lenni Knobl, Jack Nickolaizig, Niko Christoph und Malte Send hatten dagegen bei der Brainkinetik und den vielfältigen Übungen ihren Spaß. Die drei Tage vergingen schnell, und zur Siegerehrung waren die Augen vieler Teilnehmer müde, aber die Kinder waren glücklich. Unter lautem Applaus erhielt jeder eine Urkunde, ein rotes Adler-Trikot, eine Sporttasche, einen Basketball und Poster.

Basketball-Nachwuchs reitet auf einer Erfolgswelle

Oberursel (ow). Stolz blicken die siegreichen TSGO-Trainer Igor Starcevic und Jana Mayer auf die erfolgreiche Landesliga-Qualifikation der U16 und U18 zurück. „Oberursel ist kommende Saison mit beiden Nachwuchsteams jeweils in der zweithöchsten Spielklasse von Hessen vertreten. Seit der Umstrukturierung in der Abteilung gelingt ein Erfolg nach dem anderen. Angefangen mit den drei Aufstiegen hintereinander der Herren I unter Amci Terzic bis in die Landesliga, der Etablierung der Minis Akademie und jetzt die Landesliga-Quali der Jugendlichen. Dazu bauen wir gerade den Mädchenbereich auf und haben im Sommer unser erstes Girls Camp“, sagt Jugendwartin und U16/U18-Co-Trainerin Jana Mayer. Vorstand Michael Benner freut sich: „Die Erfahrung vom vergangenen Jahr mit der in Berlin knapp verpassten Jugend-Bundesliga-Quali hat uns in der Entwicklung immens nach vorne gebracht. Spieler und Trainer melden sich bei uns in Oberursel und wollen Teil des neuen Jugendkonzepts sein. Unsere Minis waren gerade zum vierten Mal beim Deutschen Basketball-Bund-Festival in Bonn dabei. Das spricht sich herum, und viele Oberurseler Kinder kommen zu uns.“ In der U18-Quali setzte sich die TSGO unterwartet gegen den Nachwuchs des Zweitligateams der Gießen Pointers mit 45:40 durch. Im ersten Spiel gegen Gießen entwickelte sich ein spannender Schlagabtausch auf Augenhöhe. Zur Halbzeit lagen die acht tapferen Jungs, die in Unterbesetzung angetreten waren, mit sechs Punkten zurück. Doch durch unermüdlichen Einsatz kämpften sie sich zurück und sicherten sich am Ende einen ver-

dienten Sieg mit fünf Punkten Vorsprung. Das zweite Spiel gegen den TSV Gernsheim gestaltete sich deutlich weniger anspruchsvoll. Die Mannschaft gewann souverän und fuhr als Erstplatzierte zurück nach Oberursel, womit sie sich den Platz in der zweithöchsten Liga Hessens sicherte. Auch für die MU16-1 stand die Qualifikation in Roßdorf an. Die Jungs starteten stark ins Spiel, das aufgrund der Spielpause seit Saisonende zunächst ausgeglichen verlief. Doch in der zweiten Halbzeit setzten sie sich gegen Roßdorf durch und erarbeiteten sich einen Neun-Punkte-Vorsprung, den sie bis zum Ende hielten. Das zweite Spiel gegen Marburg wurde zu einer klaren Angelegenheit: Nach dem ersten Viertel stand es 19:0 für Oberursel. Dank eines guten Teamspiels konnten sie den Vorsprung weiter ausbauen und gewannen schließlich am Ende verdient mit 56:25. Für die Coaches Igor und Jana ging damit ein erfolgreiches Wochenende zu Ende. Obwohl sie sich aufteilen mussten, um beide Mannschaften zu unterstützen, blicken sie optimistisch auf die kommende Saison. „Wir haben zwei Monate hart trainiert und intensiv mit den Jungs gearbeitet. Auch wenn es für die Oberliga der U18 nicht gereicht hat, sind wir stolz auf die Teamleistung. Jetzt freuen wir uns erst einmal auf die Sommerferien und die wohlverdiente Pause für die Jungs und uns Trainer. Gleichzeitig sind wir gespannt darauf, die U16 und U18 in der kommenden Saison in der Landesliga zu coachen und freuen uns auf die gemeinsame Arbeit“, erklärten Igor und Jana.

14 Medaillen für den SC Oberursel

Bei den Mastersmeisterschaften im Schwimmen im Seedammbad in Bad Homburg holte am Samstag ein reines Männerteam vom SC Oberursel 14 Medaillen. Die sportlich anspruchsvollste Leistung erbrachte Peter Kopietz (r.) (Altersklasse 60) über 400 Meter Freistil in 5:32,34 Minuten. Er trainiert nahezu täglich im 20-Meter-Becken in einem Fitness-Studio. Die lange 50-Meter-Bahn ist konditionell aber sehr anspruchsvoll und trotz sehr guter Zeit wurde er „nur“ Dritter auf seiner Paradestrecke. Souverän mit fast 74 Jahren über 400 Meter Freistil holte Peter Fourier (l.) den Titel erneut in 6:54,13 Minuten. Er wurde außerdem Zweiter über 100 Meter Freistil in 1:28,06 Minuten, Zweiter über 50 Meter Rücken in 52,57 Sekunden und Dritter über 50 Meter Freistil in 39,12 Sekunden. Wasserballer Uli Nottrodt (3. v. l.) (Ak.60) war über 50 Meter Freistil nicht zu schlagen (0:33,53 min.). Er wurde Zweiter über 50 Meter Brust (0:43,65 min. und schlug zeitgleich mit dem erklärten Sieger über 50 Meter Rücken an (0:43,98 min.), das Zielgericht entschied aber auf Platz zwei. Routiniert gewann Oliver Pflüger (2. v. l.) (Ak.50) die Strecke über 100 Meter Schmetterling (1:30,24 min.), er holte zusätzlich zweimal Bronze über 50 Meter Rücken (0:38,53 min.) und 100 Meter Freistil (1:12,47 min.). Olaf John (2. v. r.)



(Ak.60) musste gleich dreimal mit Silber zufrieden sein (100 m Freistil in 1:15,50 min., 50 m Schmetterling in 0:38,92 min. und 50 m Freistil in 0:33,25 min.). Foto: SCO

Vierter Platz für GO-Fußballmädchen



Beim Landesentscheid von „Jugend trainiert für Olympia“ in der Wettkampfkategorie IV Fußball Mädchen, der Ende Juni in der Sportschule Grünberg stattfand, erreichte die Schulmannschaft des Gymnasiums Oberursel einen bemerkenswerten vierten Platz und zeigte einen großartigen Einsatz. Betreut wurden die Spielerinnen Laura Casallo (6b), Lena Nieder (6b), Laura Rudolf (6g), Julia Schmidt (6e), Paulina Wäble (6e), Anna Wolff (6a), Matilda Zimmermann (6b) und Sarah Bencac (6g) von Sportlehrer Jürgen Ruhl und Annika Werthmann (GO-Abiturientin 2024 und Trainerin beim FFV Oberursel). Die Veranstaltung fand bei hochsommerlichen Temperaturen statt und stellte alle Teilnehmerinnen vor große Herausforderungen. Das Turnier begann mit einem fulminanten Auftakt gegen die Ahnatal-Schule aus Kassel. Das Team konnte einen klaren 5:0-Sieg einfahren. Im zweiten Spiel trafen die Spielerinnen auf die Elly-Heuss-Schule aus Wiesbaden, eine Talentförderschule, die später Turniersieger wurde. Mit dem Wissen, dass ein Sieg im dritten Spiel das Ticket nach Berlin sichern könnte, trat das GO-Team entschlossen gegen das Goethe-Gymnasium aus Frankfurt an. Dank einer beeindruckenden Mannschaftsleistung gewannen die Mädchen das Spiel mit 2:1 und sicherten sich somit den zweiten Platz in der Gruppenphase, was sie direkt ins Halbfinale führte. Dort trafen sie auf das Philipppinum Gymnasium aus Marburg, gegen dessen Team sie sich mit 1:2 geschlagen geben mussten. Im Spiel um Platz 3 stand das GO-Team der Carl-von-Weinberg-Schule aus Frankfurt gegenüber, einer Eliteschule des Sports. Aufgrund der Belastung des langen Turniertages verzichteten beide Teams auf die reguläre Spielzeit und gingen direkt ins Elfmeterschießen. Hier unterlag das GO-Team mit zwei Toren Rückstand, was den vierten Platz bedeutete. Das Foto zeigt Laura Rudolf (kniend), Laura Casallo, Paulina Wäble, Trainerin Annika Werthmann, Sarah Bencac, Julia Schmidt, Matilda Zimmermann, Anna Wolff und Lena Nieder. Foto: Jürgen Ruhl

Die aktuellen Fußballtermine

Testspiele: FV Stierstadt – TuRa Niederrhöchstadt, FC 09 Oberstedten – SV 07 Hedderheim, FC 06 Weißkirchen – SV Zeilsheim II (alle Do., 20.00), TV Burgholzhausen – KSG Groß-Karben (Do., 20.15), DJK Sportfreunde Bad Homburg – FC Neu-Anspach (Fr., 20.00), DJK Sportfreunde Bad Homburg II – Türk Gücü Frankfurt II, SV Seulberg II

– 1. FC 04 Oberursel II (beide So., 13.00), FSV Friedrichsdorf II – SG Eintracht Feldberg, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – Spvgg. 03 Fechenheim II, TSV Vatan Spor Bad Homburg – SV Herborn, (alle So., 15.00), SG Ober-Erlenbach – SG Oberliederbach (So., 15.30), SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – Germania Weilbach (So., 17.00). (gw)

Sport in Kürze

Fußball: Die Vorrundenbesprechung für die Saison 2024/25 in den drei Kreisligen im Hochaunuskreis findet am heutigen Donnerstag im Clubhaus am Wiesenborn in Bad Homburg statt und beginnt um 19.30 Uhr. **Fußball:** Der SV Bommersheim ist am Sonntag Ausrichter des Turniers um die Oberurseler Stadtmeisterschaften, an dem ab 10 Uhr alle sechs Vereine teilnehmen. Das Endspiel um den Titel und die Nachfolge des FV Stierstadt beginnt um 15.45 Uhr.

Football: Die U20 der Bad Homburg Sentinels hat die reguläre Saison 2024 in der Bundesliga Süd (GFL Juniors) mit einem 34:0-Sieg gegen die Stuttgart Scorpions beendet und trifft nun im Viertelfinale um die deutsche Meisterschaft am zweiten August-Wochenende auf die Potsdam Royals. **Fußball:** Die DJK Sportfreunde Bad Homburg starten am 28. Juli um 15 Uhr bei den Sportfreunden Seligenstadt in den Hessenokal-Wettbewerb 2024/25. (gw)

Bauen • Wohnen • Garten

renovieren • gestalten • leben

**Ofenstudio
Bad Vilbel**

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

**Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche**

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543

Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein

Dacharbeiten aller Art Kaminöfen und Kamine Ofenstudio Bad Vilbel

Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegebiet, Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Jetzt dämmen und im nächsten Winter sparen

Eine Fassadendämmung bildet meist den ersten Schritt zu mehr Energieeffizienz

(DJD). Auf die zukünftige Entwicklung der Energiepreise haben Hauseigentümer keinen Einfluss. Allerdings können sie durch ihr eigenes Handeln dafür sorgen, Energie effizient zu nutzen und somit die laufenden Kosten zu senken. Und dennoch heizen viele weiterhin buchstäblich zum Haus hinaus: Wenn über schlecht gedämmte Fassaden viel Wärme nach außen verloren geht, muss nachgeheizt werden, der Verbrauch schnell in die Höhe. Wie sich dies verhindern lässt und wo sich die Schwachstellen im eigenen Zuhause befinden, können Energieberater in einer Analyse aufzeigen. Die energetische Modernisierung der Fassade steht dabei im individuellen Sanierungsfahrplan meist auf einer der ersten Positionen.

Modernisieren nach Plan
Am besten ist Energie, die gar nicht erst benötigt wird. Gemäß dieser Prämisse reduziert eine Fassadendämmung die Energiever-

luste und senkt somit dauerhaft den Heizenergieverbrauch – ein Effekt, den Hauseigentümer bereits in der nächsten Heizperiode spüren können. Denn zusätzlich zum geringeren Verbrauch verbessert sich meist auch das Wohngefühl, klappte Räume gibt es nach der Dämmung ebenfalls nicht mehr. "Darüber hinaus ist das Dämmen oft eine wesentliche Voraussetzung, um Niedrigtemperaturheizungen wie eine Wärmepumpe wirtschaftlich betreiben zu können. Beim Modernisieren kommt es somit auf die richtige Reihenfolge an", sagt Serena Klein, Sprecherin der Geschäftsführung vom Industrieverband Hart-schaum e. V. (IVH). Sie empfiehlt Hausbesitzern, eine Energieberatung in Anspruch zu nehmen und auch die Dämmung selbst durch erfahrene Fachbetriebe vor Ort erledigen zu lassen. "Dies stellt die Wirksamkeit und Langlebigkeit der Dämmung über viele Jahrzehnte sicher", so Klein weiter.

Dämmen mit Zuschüssen
Wesentlichen Anteil an dem Einspar-effekt und der Rentabilität hat zudem die Auswahl der geeigneten Materialien. Seit Jahrzehnten hat sich etwa EPS-Hartschaum, bekannt als Styropor, bewährt. Das Material verbindet eine hohe Wärmeschutzleistung mit einfacher Verarbeitbarkeit und einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis. Mit einem Anteil von 50 Prozent, so eine Statistik des Verbands für Dämmsysteme, Putz und Mörtel (VDPM), ist es in Deutschland weiterhin der gefragteste Dämmstoff für das energetische Sanieren. Unter www.ivh.de etwa finden sich mehr Informationen für Hauseigentümer, unter anderem auch zu den Förderbedingungen. Der Staat unterstützt Einzelmaßnahmen mit 15 Prozent der Kosten, einen zusätzlichen fünf-prozentigen Bonus gibt es, wenn ein individueller Sanierungsfahrplan vorliegt. Alternativ lassen sich Steuervergünstigungen nutzen, dabei werden über drei Jahre 20 Prozent der Kosten in Abzug gebracht.



Dämmen rechnet sich aufgrund staatlicher Fördermittel und eingesparter Heizkosten. Der positive Effekt auf den Energieverbrauch ist bereits im nächsten Winter spürbar. Foto: DJD/IVH/Getty Images/Gustafsson

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm:
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007 - 71 44 · Handy 0171 - 78 28 192 · Fax 06007 - 93 06 44
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

IMMOBILIENMARKT

Neuer Showroom mit über 400 m² Fläche

AUSSTELLUNG:
Parkettböden
Vinylböden
Möbel
Küchen
Fenster
Haustüren
Innentüren
Treppen
Terrassenböden
Pflegemittel

Frankfurter Straße 51
65779 Kelkheim
Tel. 061 95 – 720 42 40
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

PaX
Fenster und Türen
Partnerbetrieb

**Die auflagenstärksten
Lokalzeitungen
für Ihre Werbung!**

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

STELLENMARKT

**OBERURSELER
WERKSTÄTTEN**
AUSSERGEWÖHNLICH. ZUVERLÄSSIG

Die Oberurseler Werkstätten für behinderte Menschen sind ein Eigenbetrieb des Hochtaunuskreises, der Menschen mit unterschiedlichsten Behinderungen durch individuelle Förderung und Betreuung in Beruf und Gesellschaft integriert. Dazu gehören Aus- und Weiterbildung, Förderung der persönlichen Entwicklung, Arbeitsplatzangebote und pflegerische Hilfen.

Zur Verstärkung unseres engagierten Teams suchen wir aktuell:

zwei Industrie- und Handwerksmeister, Arbeitspädagogen, Ergotherapeuten oder Erzieher, als
• Fachkraft für Arbeits- und Berufsförderung / Gruppenleiter (m/w/d)
• Jobcoach/ Fachkraft für Arbeitsmarktintegration (m/w/d)

einen Kraftfahrer / Lagerarbeiter / Speditionsmitarbeiter (m/w/d)

zwei Heilerziehungspfleger, Altenpfleger, Krankenpfleger, Ergotherapeutin, Erzieher oder Physiotherapeuten, als
• Betreuer für die Tagesförderstätte für Menschen mit schwerstmehrfacher Behinderung und/oder Verhaltensauffälligkeiten

vier Absolventen für ein Freiwilliges Soziales Jahr – FSJ (m/w/d)
• berufliche Orientierung und soziales Engagement - eine Chance für junge Leute im Alter von 15 bis 27 Jahren

STELLENMARKT

Wir, die Malteser im Hochtaunus Kreis, suchen

Fahrer (m/w/d)
für die Schul-/Tourenbeförderung aus Oberursel, Bad Homburg und Friedrichsdorf auf Minijob/Teilzeit-Basis (13,85 €/Std. Tarifvertrag)

Sie haben Fragen?
06195 911 119
rufen Sie an!
Interessiert?
www.job.malteser.de

**Wir suchen ab sofort
Kellner (m/w/d)**

aushilfsweise oder in Festanstellung. Gerne rüstige Rentner.

Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477

Anzeigen-Hotline:
06171-6288-0

Bürokräft
für alteingesessene Kronberger Malerfirma **gesucht!**
Aufgabengebiete:
Allgemeine Bürotätigkeiten, Projektorganisation, Personalorganisation, Marketing, Rechnungswesen und Buchhaltung. Teilzeit oder Vollzeit

Karl Wehrheim Maler und Baudekoration GmbH
Jacques-Reiss-Str. 5
61476 Kronberg/Ts.
Tel. 06173 79427
info@maler-wehrheim.de
www.maler-wehrheim.de

Bundesweiter Seminaranbieter bietet in Bad Homburg eine Stelle als

Trainee Presse- & Öffentlichkeitsarbeit (m/w/d)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen per E-Mail an unseren Geschäftsführer, Herrn Eckart Roeder, **personal@dgwz.de**

Deutsche Gesellschaft für wirtschaftliche Zusammenarbeit
Louisenstraße 120
61352 Bad Homburg
Telefon 06172 98185-0
www.dgwz.de/karriere

Quereinsteiger sind uns herzlich willkommen!
Nähere Informationen, Ausschreibungszeitraum und weitere Stellenanzeigen entnehmen Sie bitte unserer Homepage **www.o-wfb.de!**

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Geschäftsbereichsleitungen **Frau Sedelmaier** und **Frau Zötzsche-Urban** unter der Rufnummer **06171/9980-000** gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich an:
Oberurseler Werkstätten für Behinderte
z.Hd. Erster Betriebsleiter
Herrn Andreas Knoche
Oberurseler Straße 86-88 · 61440 Oberursel (Ts.)
E-Mail: info@o-wfb.de

Mit der Abgabe der Bewerbung willigt der Bewerber in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Reisekostenvergütungen werden nicht erstattet. Aus organisatorischen Gründen werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgeschickt.

Anne-Marie Skuqi

RECHTSANWÄLTIN

Fachanwältin für Familienrecht

Fachanwältin für Erbrecht

Testamentsvollstreckerin (AGT)



Tel. 06172 - 72 307

www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Die auflagenstärksten

Lokalzeitungen

für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler/Steinbacher Woche

Kronberger Bote

Königsteiner Woche

Kelkheimer Zeitung

Eschborner Woche

Schwalbacher Woche

Bad Sodener Woche

Ein Service für die Leser der

Oberurseler

Steinbacher

Woche

Hotline: 069 13 40 400

MAGIC MONDAY

SHOW

Wunder, Witze, Weltniveau.



Straußwirtschaft

Alt Orschel

Fr., 23.08.24

Sa., 24.08.24

Die wilden Bewohner im Hessenpark



Felder, Wiesen, Wälder und Bäche... in der dritten Ferienwoche von Montag, 29. Juli, bis Freitag, 2. August, dreht sich alles um die vielfältigen Lebensräume, die das Museum zu bieten hat. Dabei nehmen Besucher den Hessenpark und seine wilden Bewohner genau unter die Lupe und erfahren, was sie für die Artenvielfalt tun können. Das Färben mit Pflanzen aus der Natur hat eine lange Tradition. Im Haus aus Ostheim lernen Ferienkinder verschiedene Färberpflanzen kennen und dürfen auch selbst ein kleines Stück Stoff färben oder mit Pflanzenfarben kreativ werden. Auch ein Blick in den Färbergarten lohnt sich. In der Töpferei steht die Herstellung kleiner Insektentränken auf dem Programm, um Tiere auf dem Balkon oder im Garten zu unterstützen. In der Gärtnerei aus Rechtenbach können Kinder Seedbombs herstellen. Jeden Tag um 11 Uhr beginnt hinter dem Eingangsgebäude eine Entdeckungstour zu verschiedenen außergewöhnlichen Orten im Museum. So manch eine unscheinbare Wiese, ein Hügel in der Landschaft oder ein einfacher Tümpel sind Lebensraum für ganz besondere Hessenparkbewohner. Ein Besuch der Sonderausstellung „Lebendige Vielfalt – Biodiversität im Hessenpark“ lohnt sich nicht nur in dieser Ferienwoche. Am Donnerstag und Freitag ist zudem der Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) mit einem Infostand und Mitmachangebot zum Thema Wildbienen im Museum vertreten.

Foto: Pia Kreuzer

Expertenrat

Reiseapotheke – Was darf nicht fehlen?



Der neue Podcast:

www.apothekeprime.de/podcast

Wer auf Reisen geht, will gut vorbereitet sein. Diverse kleine und größere Bedarfsfälle können uns begegnen und mit einer gut ausgestatteten Reiseapotheke lässt sich schon einiges Unwohlsein abfangen. Der Gedanke ist: Was könnte ich für welchen Fall benötigen?

Ein Schmerzmittel wie zum Beispiel Ibuprofen oder Paracetamol lässt sich gegen Kopfschmerzen, Zahnschmerzen und bei Erkältungen auch zum Fieber senken einsetzen. Ein Durchfallmittel und Elektrolyte gehört mit ins Paket. Wichtig zu wissen ist, dass der Durchfall eine Spülreaktion des Darms ist, um die Erreger, die sich explosionsartig vermehren können, loszuwerden. In den Tropen ist sogar wichtig, Fieber und Durchfall 24 Stunden auszuhalten und erst danach mit Mitteln einzugreifen. Mit Elektrolyten lassen sich beim Durchfall oder heftigem Schwitzen der Mineralienverlust wieder etwas auffüllen. Fehlen auch Kalorien, dann sind Salzstangen mit Cola ein erprobtes Hausmittel. Elo-trans-Pulver hilft aus der Apotheke.

Bei Reiseübelkeit oder wenn man das Essen nicht vertragen hat, hilft ein H1-Antihistaminika. Bei Sodbrennen, das durch unbekannte Speisen, Stress, Alkohol oder zu viel Zucker ausgelöst wurde, macht es Sinn ein Säure hemmendes Präparat dabei zu haben. Bei Erkältungen, nach Zeitstrecken mit zu trockener Luft im Flugzeug oder im Auto unterstützt ein abschwellendes Nasenspray, um wieder in Urlaubslaune zu kommen. Augentropfen befeuchten wieder und entspannen gleichermaßen nach dem Aufenthalt in zu trockener Luft.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen und nimmt auch gerne Bestellungen entgegen.

Ihre Magdalena Roth

Central Apotheke

Inhaber: Apotheker Marc Schrott e. K.

Bahnstraße 51, 61449 Steinbach

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf

Hugenottenstr. 40

FARZIAN Tel. 06172-763620

AUKTIONSHAUS

Oberursel

Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467

www.auktionshaus-oberursel.de

Kronberger

Lichtspiele

mein Kino...

25.7. – 31.7.2024

Kung Fu Panda 4

Do. 15.00 Uhr

Ich – einfach unverbesserlich 4

Do. – So. 17.30 Uhr

Do. – Mi. 19.30 Uhr

OpenairKino – OhLaLa – 24.8. – im Victoriapark bei Einbruch der Dunkelheit

www.kronberger-lichtspiele.de

☀️ klimatisiert  7.1 ☎️ 06173/7 93 85

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN

FRANKFURT +

SÄCHSISCHE STAATSKAPELLE DRESDEN

Alte Oper

14.09.2024

ab 36,00 €

Amazônia – The World of Sebastião Salgado

Konzerte, Podiumsgespräch, Film

Alte Oper Frankfurt

19. – 21.09.2024

ab 10,00 €

VICKY LEANDROS

Alte Oper Frankfurt

17.09.2024

ab 60,00 €

ANNETT LOUISAN

20 Jahre Bohème

Alte Oper Frankfurt

30.09.2024

ab 59,90 €

Evergreens der Filmmusik

Papageno Musiktheater

12.10.2024

28,00 – 30,00 €

PAT METHENY – JAZZnights

Alte Oper

20.10.2024

ab 54,00 €

Kroatische Nacht – Hrvatska Noć 2024

Süwag Energie Arena Frankfurt

16.11.2024

65,90 €

Great Christmas Circus 2024/25

Festplatz am Ratsweg

14.12.2024 – 12.01.2025

ab 15,00 €

ELISABETH – Das Musical

in der gefeierten Schönbrunn-Version

Alte Oper Frankfurt

18.12.2024 – 05.01.2025

ab 37,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN

OBERURSEL +

EBBELWOI STRAUSSWIRTSCHAFTALT ORSCHEL

Äppelwoi Bingo

09.08.2024, 19.30 Uhr

ab 24,40 €

Bäppi und die Hessebube

10.08.2024, 19.30 Uhr

ab 24,40 €

Magic Monday Show

23. + 24.08.2024, 19.30 Uhr

ab 28,00 €

Abschlusskonzert JSO

Stadthalle Hofheim

24.08.2024, 17.00 Uhr

23,95 €

Kim Chi Stutzinger and Friends

„Tag des offenen Denkmals“

Kreuzkapelle im alten Friedhof

08.09.2024

ab 22,00 €

LadyBond mit Meike Garden

Bürgerhaus Kelkheim-Fischbach

14.09.2024

24,00 €

Mama ohne Plan

Comedy mit Marie-Anjes Lump

Alte Wache Oberstedten

27.09.2024

19,70 €

Jean Phillip Bordier Quartett

Kulturcafe Oberursel

29.09.2024

ab 24,00 €

GLASPERLENSPIEL

Stadthalle Oberursel

01.11.2024

35,00 €

„Was Ihr Herz begehrt“ – Konzert

Alte Wache Oberstedten

01.11.2024

19,70 €

„Trio Delyria“ – Trio und Tanz

Landratsamt Hofheim

10.11.2024

45,95 €

La Serena

Musikalische Entdeckungsreise

Stadthalle Oberursel

17.11.2024, 17.00 Uhr

ab 22,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN

BAD HOMBURG

„Holiday on Gleis“ Eine hessische Revue

Deutsches Äppelwoi Theater im Kurhaus Bad Homburg

immer samstags

ab 23,40 €

THAI FESTIVAL

Kurpark Bad Homburg

10. + 11.08.2024

5,00 €

Landesjugendsinfonieorchester Hessen

Saalburgkonzert

30. + 31.08.2024

30,00 – 40,00 €

Nacht der Chöre 2024

Kirche St. Marien

13.09.2024, 19.00 Uhr

25,00 €

LUCY WOODWARD

Speicher im Kulturbahnhof

20.09.2024

25,00 – 28,00 €

Jan & Henry 2 (ab 4 Jahren)

Kurtheater Bad Homburg

20.10.2024

ab 26,00 €

15. Poesie- und Literaturfestival Bad Homburg

Simon Urban und Mala Emde

16.11.2024

„American Christmas“ mit Thomas Heinze

07.12.2024

verschiedene Orte, Preise ab 36,90 €

Das Dschungelbuch (ab 9 Jahren)

mit C. Brückner und dem Wilden Jazzorchester

Kurtheater Bad Homburg

23.11.2024

35,00 – 50,00 €

The 12 Tenors

Kurtheater Bad Homburg

28.12.2024

53,00 – 68,00 €

„Die lustige Witwe“ – Operette

Kurtheater Bad Homburg

30.12.2024

ab 62,80 €

Field Commander C – The songs of Leonard Cohen

Kurtheater Bad Homburg

25.01.2025

ab 24,95 €

 Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket

RheinMain

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,

Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

Tickets unter:

069 13 40 400

www.frankfurt-ticket.de